

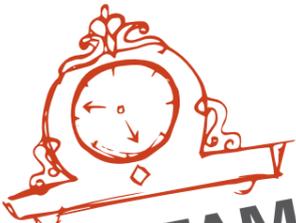
NACHHALTIGKEITSBERICHT
2022

SOSTENIBILITÀ
ODRŽIVOST
SUSTAINABILITY
SOSTENIBILIDAD

УСТОЙЧИВОСТЬ
SÜRDÜRÜLEBİLİRLİK
UDRŽITELNOST
HÅLLBARHET
DURABILITÉ
可持續性
ROZWOJ
ROZWOJ
ZRÓWNOWAŻONY

INHALTSVERZEICHNIS

| | | | |
|---|-----------|--|-----------|
| Über diesen Bericht | 4 | Unsere ökologische Verantwortung | 44 |
| Vorwort | 6 | Unser Energieverbrauch | 47 |
| Von Hamburg in die Welt – Wir sind Biesterfeld | 8 | Unser Transportaufkommen | 49 |
| Unser Geschäftsmodell | 10 | Unsere Mitarbeiter*innen | 53 |
| Unsere Geschäftsbereiche | 12 | Bestmögliche Unterstützung unserer | |
| Unsere Stakeholder | 16 | Mitarbeiter*innen nach der Pandemie | 57 |
| Unsere Standorte | 20 | Förderung der Gesundheit unserer Mitarbeiter*innen | 59 |
| Unsere Geschichte | 22 | Kontinuierliche Aus- und Weiterbildung | 62 |
| Zahlen und Fakten | 24 | Unsere Methoden und Prinzipien | 67 |
| Compliance | 30 | Impressum | 72 |
| Unser Nachhaltigkeitsgedanke | 34 | | |
| Nachhaltigkeitsfortschritte | 38 | | |
| Unsere Vorbereitung auf die Zukunft | 42 | | |



116 JAHRE FAMILIENTRADITION
INTERNATIONAL AN RUND 50 STANDORTEN
1117 MITARBEITER*INNEN
ÜBER 50 NAMHAFTE PARTNERSCHAFTEN
3 OPERATIVE GESCHÄFTSBEREICHE

ÜBER DIESEN BERICHT

Die Biesterfeld Gruppe veröffentlicht jährlich einen gesonderten, nicht finanziellen Konzernbericht. Dieser Bericht basiert auf einer selbstaufgelegten Verpflichtung und soll das verantwortungsvolle Handeln und Engagement unseres Unternehmens auf globaler Ebene für das Jahr 2022 darstellen.

Die Biesterfeld Gruppe bezieht in der Darstellung dieses Nachhaltigkeitsberichts alle direkten und indirekten Anspruchsgruppen ein und veröffentlicht alle nachhaltigkeitsrelevanten Daten und Kennzahlen vollständig und transparent. Um eine Vergleichbarkeit der Daten und Auswertungen über die vergangenen Jahre hinweg zu gewährleisten, beziehen sich die Fortschrittsmitteilungen dieses Berichts auf den Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC). Die in diesem Bericht ermittelten und dargestellten Emissionsfaktoren entstammen der vom Umweltbundesamt in Zusammenarbeit mit dem Öko-Institut erstellten GEMIS-Datenbank (GEMIS: Globales Emissions-Modell integrierter Systeme). Das Öko-Institut ist eine der europaweit

führenden, unabhängigen Forschungs- und Beratungseinrichtungen für eine nachhaltige Zukunft.

Im diesjährigen Bericht der Biesterfeld Gruppe beschreiben wir zunächst unser geltendes Nachhaltigkeitsmanagement und berichten über die Weiterentwicklung unserer operativen sowie strategischen Maßnahmen zur Verbesserung unserer Nachhaltigkeitsbilanz. Des Weiteren listen wir alle globalen, für diesen Bericht berücksichtigten Standorte der Unternehmensgruppe auf (vgl. S. 21).

Die Nennung von Kunden, Lieferanten und Partnern bezieht sich auf die entsprechenden Unternehmen und nicht auf Einzelpersonen. Aus diesem Grund wird für diese Nennungen die maskuline Sprachform gewählt.



Dr. Stephan Glander, Vorstandsvorsitzender

LIEBE LESER*INNEN,

wir blicken auf ein erfolgreiches Jahr 2022 zurück. Trotz noch spürbarer Nachwirkungen der COVID-19-Pandemie und weltweiter Liefer- und Produktionsengpässe sowie geopolitischer Spannungen konnten wir unser Geschäft nachhaltig ausbauen.

Auch im Jahr 2022 konnten wir uns unter herausfordernden Rahmenbedingungen für unsere Industrie erfolgreich am Chemiemarkt behaupten und unser internationales Wachstum fortsetzen.

Nachhaltigkeit ist und bleibt für uns als Familienunternehmen ein zentraler Leitgedanke. Wir möchten unserem Anspruch und unserer Verantwortung gegenüber unseren Partnern, unseren Mitarbeiter*innen sowie unserem globalen Umfeld gerecht werden. Vertrauen und Zuverlässigkeit im Umgang mit unseren Kunden, Lieferanten und Mitarbeiter*innen auf der ganzen Welt spielen dabei eine zentrale Rolle.

Die geopolitischen und weltwirtschaftlichen Herausforderungen haben auch das Jahr 2022 geprägt. Einschränkungen hemmten

noch immer unseren beruflichen und privaten Alltag. Doch wir als Biesterfeld Gruppe haben durch unser erfolgreiches Krisenmanagement – im engen Schulterschluss mit unseren Partnern und allen Mitarbeiter*innen weltweit – dafür gesorgt, dass wir nicht nur wirtschaftlich erfolgreich geblieben sind, sondern auch unser nachhaltiges Produktportfolio und unser Engagement für den Umweltschutz weiter ausweiten konnten.

Außerdem haben wir im Jahr 2022 unsere vielfältigen Gesundheits- und Sportangebote nach der COVID-19-Pandemie wieder aufgenommen. Denn wir sind davon überzeugt, dass wir damit nicht nur zur Fitness beitragen, sondern vor allem einen Ausgleich schaffen und durch gemeinsame Aktivitäten den Teamgedanken als einen unserer zentralen Erfolgsfaktoren aktiv fördern. Während unsere Mitarbeiter*innen von umfassenden Sozialleistungen und einem vielfältigen Weiterbildungsangebot profitieren, setzen wir uns nicht nur in unserer Zentrale in Hamburg, sondern an allen unseren weltweiten Standorten für den Umweltschutz ein.

Auch das Serviceangebot für unsere Kunden und Lieferanten richten wir zunehmend entlang des Nachhaltigkeitsgedankens aus. Neben einer Vielzahl nachhaltiger Produktalternativen in unserem Portfolio, haben wir unsere internen Strukturen verstärkt und beispielsweise einen Sustainability Round Table ins Leben gerufen. Hier werden aktuelle Nachhaltigkeitsthemen diskutiert und Projekte initiiert, damit wir auch zukünftig ein zuverlässiger, nachhaltig agierender Partner für unsere Kunden, Lieferanten und Mitarbeiter*innen sind.

Liebe Leser*innen, wir stellen uns unserer Verantwortung, unser langfristiges Wachstum mit einem konsequent nachhaltigen Wirtschaften zu verbinden. Dafür braucht es starke Partner auf Lieferanten- und Kundenseite, vor allem aber ein hoch motiviertes Team. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich ganz herzlich bei den Kolleg*innen an allen unseren Standorten für ihren großartigen Einsatz im Jahr 2022 zu bedanken. Wir haben ein erneut herausforderndes Jahr gemeistert, die Weiterentwicklung der Biesterfeld Gruppe vorangetrieben und dabei sowohl unsere ökonomischen als auch unsere sozialen und ökologischen Ziele weiterverfolgt.

Ich wünsche Ihnen nun viel Spaß beim Lesen unseres neunten Nachhaltigkeitsberichts!

Dr. Stephan Glander

WERTSCHÖPFUNG
ENTSTEHT DURCH
WERTSCHÄTZUNG





VON HAMBURG IN DIE WELT 
WIR SIND BIESTERFELD

UNSER GESCHÄFTSMODELL

Die Biesterfeld Gruppe wurde im Jahr 1906 als Handels- und Dienstleistungsunternehmen gegründet, deren Hauptsitz sich seit ihrer Gründung in Hamburg befindet.

Die Biesterfeld Gruppe befindet sich vollumfänglich im Familienbesitz und ist heute einer der führenden internationalen Distributeure für Kunststoffe, Kautschuke und Spezialchemikalien. Neben der klassischen Chemiedistribution zeichnet das Unternehmen vor allem die anwendungstechnische Expertise und Beratung zu einem breiten internationalen Produktportfolio aus. Mit dieser serviceorientierten Produktveredelung pflegen wir in all unseren Geschäftsbereichen (Biesterfeld Plastic, Biesterfeld Performance Rubber und Biesterfeld Spezialchemie) enge und vertrauensvolle Geschäftsbeziehungen zu unseren Partnern.

In diesem sich stetig wandelnden Marktumfeld rücken mehr denn je Werte wie Vertrauen, Verantwortung und Verpflichtung gegenüber unseren Anspruchsgruppen ins Zentrum. Unsere auf diesen Werten aufbauende, beständige Unternehmenskultur sowie das gegenseitige Vertrauen in der Zusammenarbeit von Mitarbeiter*innen, Kunden und Lieferanten stellen hier einen essentiellen Bestandteil unseres Erfolgs dar. Wir stellen sicher, dass den damit einhergehenden Verpflichtungen nachgegangen und verantwortungsbewusst gehandelt wird. Allen unseren Mitarbeiter*innen, Kunden und Lieferanten bieten wir die Kontinuität eines Familienunternehmens und legen großen Wert auf einen vertrauensvollen Umgang.

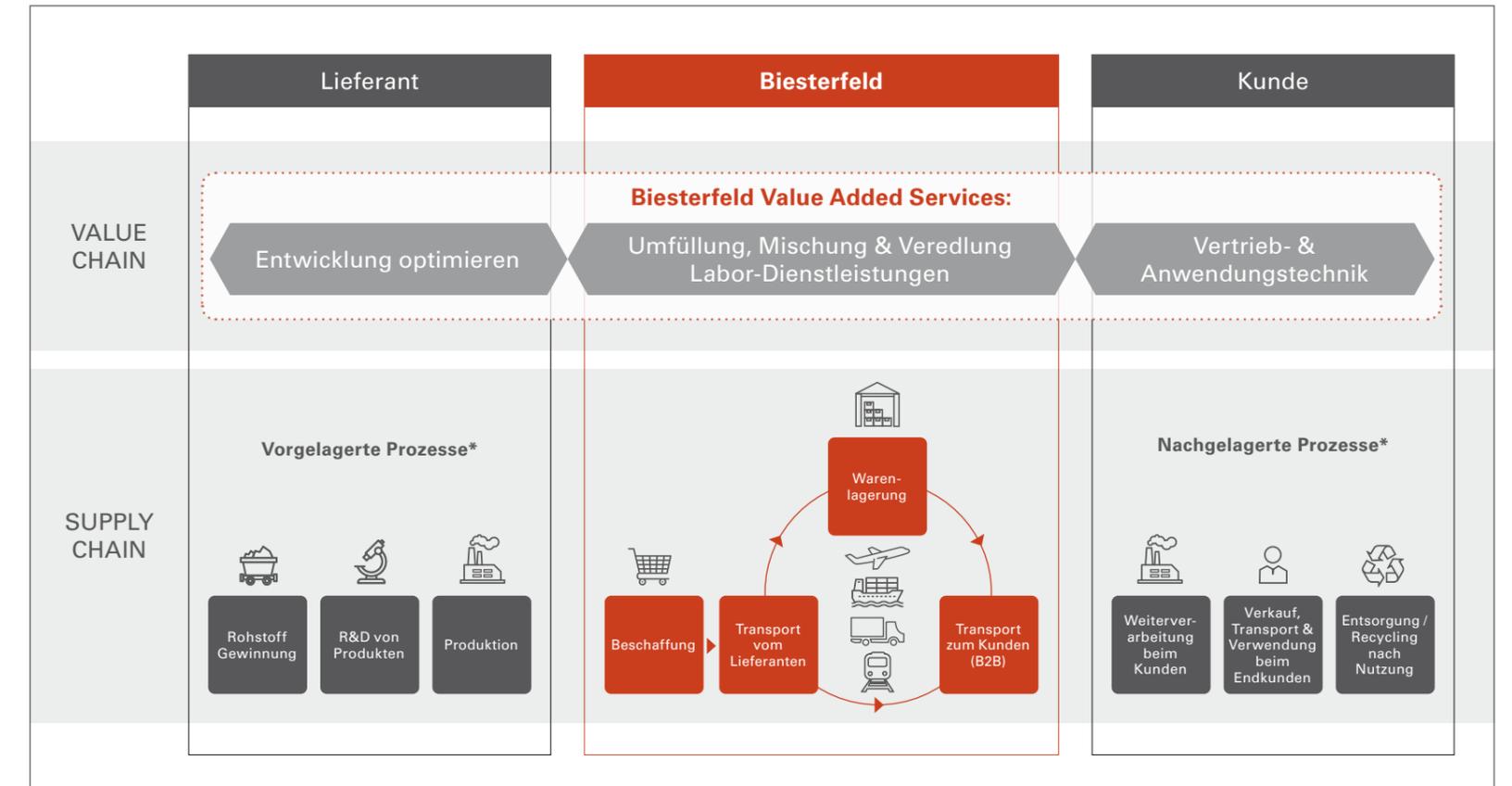
Um auf Kundenanfragen stets eine passende Lösung zu finden, streben wir jederzeit ein tiefgreifendes Verständnis der Anforderungen und Wünsche unserer Kunden an. Basierend auf unserem über Jahre aufgebauten Netzwerk von Lieferanten bieten wir unseren Kunden ein umfangreiches Produktportfolio sowie eine entwicklungsbezogene, technische Beratung und sind dabei oft auch Ideengeber für neue, innovative Lösungen.

STETS
LÖSUNGS-
ORIENTIERT



Gerade im volatilen Marktumfeld, in dem sich der Chemiemarkt aktuell befindet, steigen Komplexität und Anforderungen an einen Distributionspartner. Aus diesem Grund sind langjährige Erfahrungen und qualifizierte Expertise sowie eine besondere Lösungsorientierung unserer Mitarbeiter*innen bei unseren Kunden und Lieferanten besonders relevant und gefragt.

UNSERE LIEFERKETTE



UNSERE GESCHÄFTSBEREICHE

Die Biesterfeld Gruppe als Handels- und Dienstleistungsunternehmen ist in den letzten 116 Jahren seit ihrer Gründung kontinuierlich gewachsen.

Mit unseren mehr als 1.000 Mitarbeiter*innen bedienen wir an über 50 Standorten unsere Kunden in Europa, Nord- und Südamerika, Asien und Afrika und haben dabei im Jahr 2022 einen Gesamtumsatz von rund 1,66 Mrd. EUR erwirtschaftet.

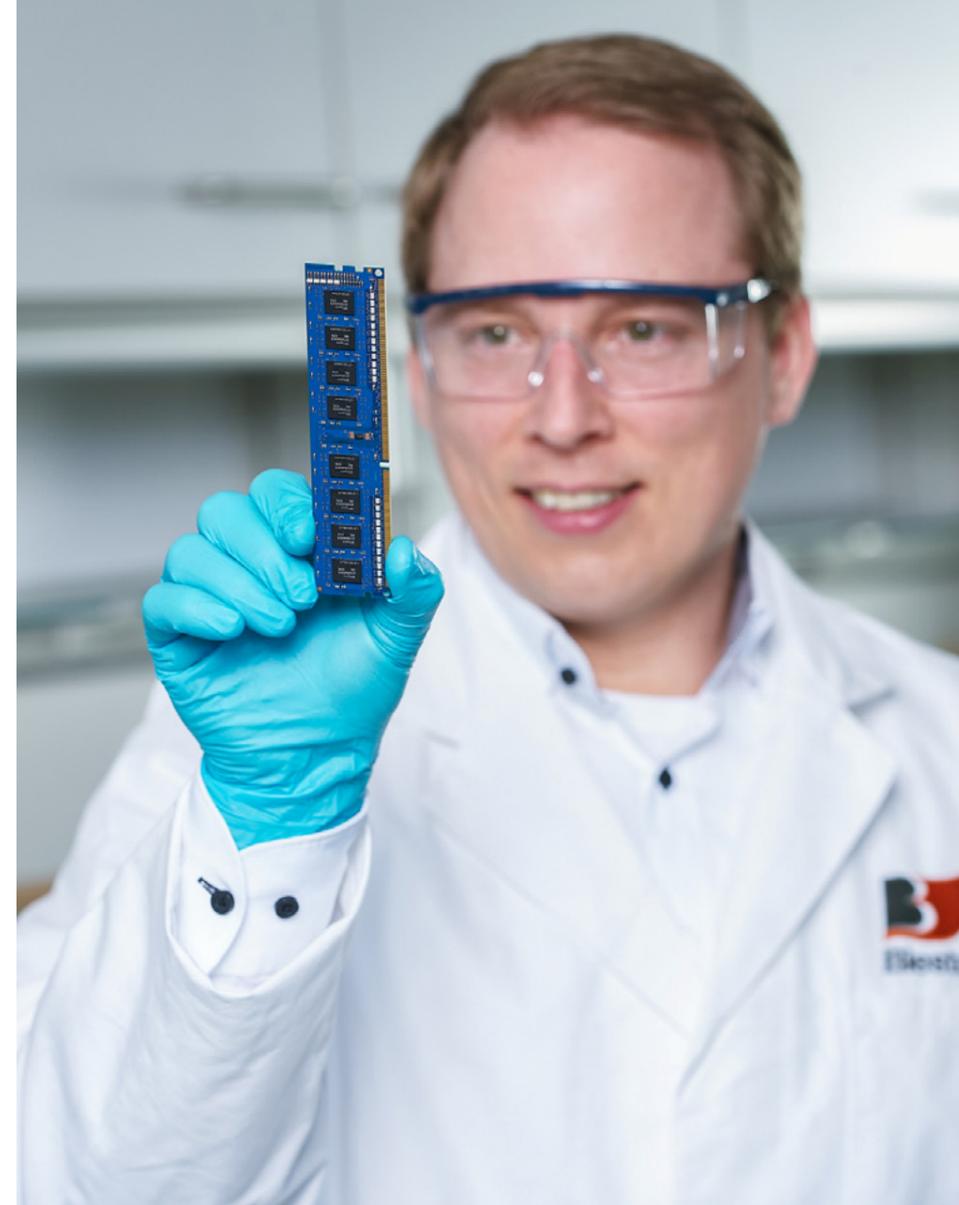
Die strategische Holding der Biesterfeld Gruppe ist die Biesterfeld AG mit Sitz in Hamburg. Die Holding übernimmt zentrale Strategie- und Steuerungsfunktionen und umfasst die Bereiche Finance & Accounting, Controlling, Corporate Strategy, HR & Legal sowie Corporate Communications & Marketing Services. Die Tochtergesellschaft b.yond ventures bietet seit ihrer Gründung im Jahr 2021 einen Ort für Innovation und Kooperation mit Startup Partnern.

Über die drei Tochtergesellschaften Biesterfeld Plastic, Biesterfeld Performance Rubber und Biesterfeld Spezialchemie betreiben wir unser operatives Geschäft in den Geschäftsbereichen Kunststoffe, Kautschuke und Spezialchemikalien. Die beiden Servicegesellschaften Biesterfeld ChemLogS und BIT-SERV

unterstützen und ergänzen die operativen Geschäftsbereiche in den Themenfeldern Qualitäts- und Sicherheitsmanagement, Compliance sowie IT.

Operative Geschäftsbereiche der Biesterfeld AG

Biesterfeld Plastic ist ein führender internationaler Distributeur der Kunststoffindustrie. Globale Kunststoffproduzenten wie Celanese, INEOS, LG Chem, CHIMEI, Delrin, SYENSQO, Exxon-Mobil, BASF, LX MMA, LyondellBasell und SK Chemicals setzen auf die langjährige Partnerschaft mit Biesterfeld Plastic und wachsen Seite an Seite mit dem Unternehmen seit vielen Jahrzehnten. Mit seinen lokal ansässigen Vertriebsteams und technischen Ingenieuren berät der Distributeur seine aus unterschiedlichsten Segmenten stammenden Kunden. Dabei spricht das Unternehmen unabhängige Materialempfehlungen aus, berät hinsichtlich Produktentwicklung, Prozessoptimierung und bietet maßgeschneiderte kommerzielle und logistische Lösungen.



Biesterfeld Spezialchemie ist einer der international führenden Distributeure für Produkte und Lösungen in der Welt der Spezialitätenchemie sowie der Pharma- und Lebensmittelindustrie. Das Unternehmen bietet anwendungstechnische Expertise und Beratung zu einem Produktportfolio, das auf die Anforderungen ausgewählter Industrien wie Composites & Tooling, Personal Care & Cleaning, Healthcare, Lacke und Beschichtungen, Klebstoffe, Polyurethane, Bau, Nahrungs- und Nahrungsergänzungsmittel, Elektro, Elektronik und Energie ausgerichtet ist.

Biesterfeld Performance Rubber zählt zu den international führenden Distributeuren für die kautschukverarbeitende Industrie und bietet anwendungstechnische Expertise und Beratung, sowie maßgeschneiderte Lösungen in den Produktsegmenten Synthetikgummi, Füllstoffe (Carbon Black), Additive (z. B. Alterungsschutzmittel, Beschleuniger, Flammschutzmittel und Metalloxide) und maßgefertigte Silikonkautschuk-Compounds.

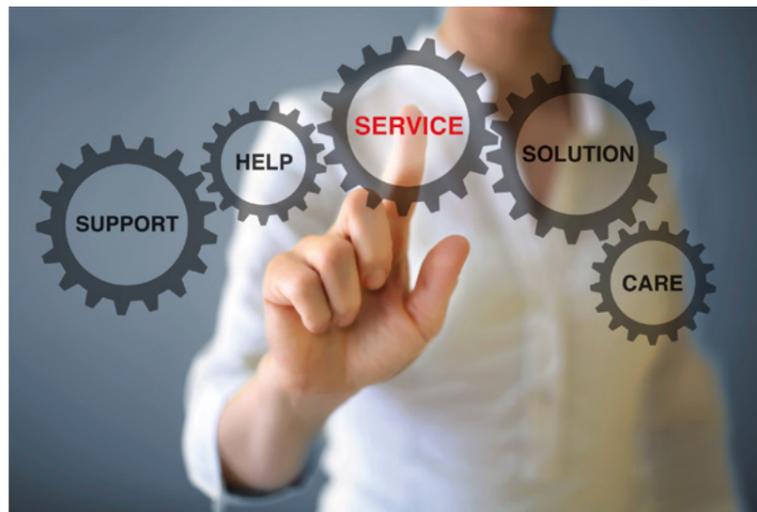




[BIESTERFELD.COM]

Biesterfeld Servicegesellschaften

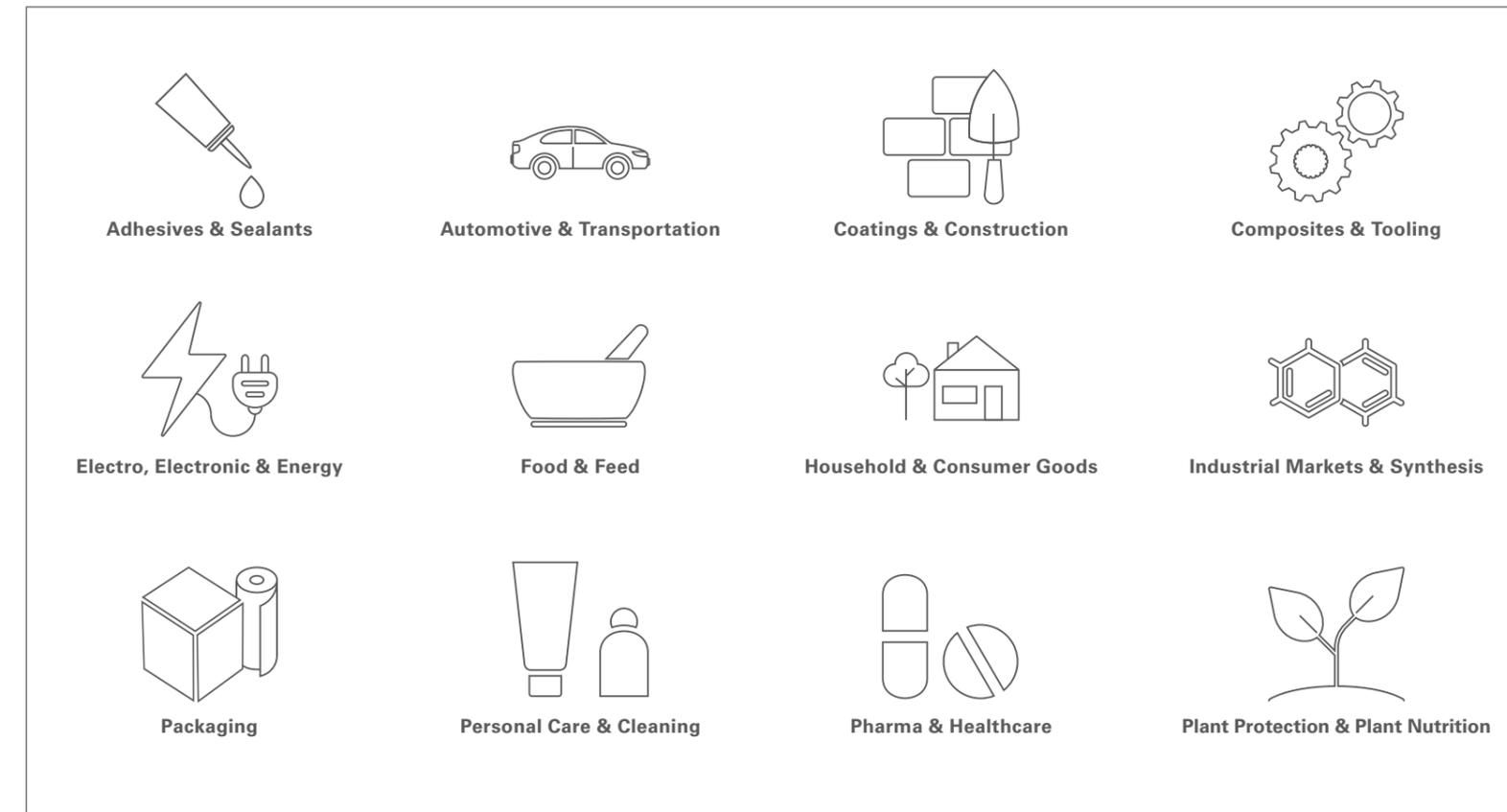
Der **Biesterfeld ChemLogS** obliegt die verantwortungsvolle und ordnungsgemäße Umsetzung von Qualitäts- und Sicherheitsmanagement-Systemen (Quality, Safety, Health & Environment) innerhalb der Biesterfeld Gruppe. Das Team verantwortet die Einführung und Begleitung von Management-Systemen wie ISO und Compliance, die Umsetzung der Responsible Care Standards sowie die Erstellung und Prüfung relevanter Sicherheitsdatenblätter für die Produkte der Biesterfeld Gruppe. Bei allen Prozessen werden die internationalen Rechtsnormen berücksichtigt und eingehalten.



[BIESTERFELD.COM]

Die Servicegesellschaft **BIT-SERV** als Full-Service-IT-Dienstleister ist spezialisiert auf die Entwicklung, Implementierung und den Betrieb von Business-Applikationen. Die Mitarbeiter*innen erbringen eine Vielzahl an IT-Dienstleistungen für die Konzernzentrale sowie alle weiteren Standorte im In- und Ausland. Ihre Leistungen erstrecken sich von der Unterstützung im SAP-Bereich über die Webentwicklung bis zur Systemtechnik. Somit ermöglicht BIT-SERV ein störungsfreies, sicheres Arbeiten und treibt die Gestaltung und Optimierung moderner Geschäftsprozesse und Arbeitsabläufe voran.

UNSERE KUNDENINDUSTRIEN



UNSERE STAKEHOLDER

Eine transparente Kommunikation zählt zu den wichtigsten Bestandteilen unserer Nachhaltigkeitsstrategie.

Das volatile Marktumfeld, in dem sich Biesterfeld befindet, sowie die sich ändernden Anforderungen unserer Anspruchsgruppen erfordern eine hohe Anpassungsfähigkeit. Um diesem Umstand entsprechend nachzukommen, setzen wir bei Biesterfeld auf eine offene Kommunikation über verschiedene Kanäle und fördern somit den aktiven Austausch mit allen Interessensgruppen.

Um Nachhaltigkeit konsequent zu leben und die angestrebten Nachhaltigkeitsziele zu erreichen, motivieren wir auch unsere Partner und Lieferanten, entsprechend unserer gemeinsamen Ziele zu handeln. **Unser Ziel ist es, sich gemeinsam mit vereinten Kräften für Umwelt- und Ressourcenschonung sowie den Schutz von Menschen- und Arbeitsrechten einzusetzen.** Auch hierfür ist eine proaktive Informationspolitik über unsere nachhaltige Unternehmensentwicklung sowie eine fortlaufende und transparente Kommunikation mit allen unseren Stakeholdern essentiell für die Erreichung unserer Ziele.

Unsere Mitarbeiter*innen sind eine zentrale Säule unserer Organisation und gehören zu unseren wichtigsten Anspruchsgruppen. Ihr Engagement und Vertrauen sind entscheidend für die erfolgreiche Umsetzung

unserer Ziele. Als Familienunternehmen liegt uns besonders am Herzen, ihnen als Arbeitgeber Stabilität und Förderung zu bieten. Um diese Ziele zu unterstützen, pflegen wir eine offene Kommunikationskultur. Regelmäßige Gespräche, offene Frageunden und Umfragen ermöglichen es uns, die Anliegen unserer Mitarbeiter*innen zu verstehen und darauf einzugehen. Ein Beispiel hierfür ist der Biesterfeld Dialog, um Feedbackgespräche offen zu gestalten. Ziel dieser Maßnahme ist es, den offenen, transparenten und vertraulichen Dialog zwischen Mitarbeiter*innen und Führungskräften weiter zu fördern. **Im Rahmen unserer globalen Kommunikation nutzen wir verstärkt das Biesterfeld Intranet namens ‚B Connect‘.** Unser Intranet fungiert nicht nur als ein Tool für unsere gruppenweite Kommunikation, sondern ermöglicht auch einen interaktiven Austausch zwischen unseren Teammitgliedern weltweit. Darüber hinaus dient unser Intranet als zentrale Plattform für den Zugang zu unternehmensrelevanten Dokumenten wie Planungen, Policies, Formularen sowie für Veranstaltungsankündigungen.

Bei unserer Arbeit steht die Zufriedenheit unserer Geschäftspartner, Kunden und Lieferanten, denen wir auf Augenhöhe begegnen und überwiegend langfristige und vertrauensvolle Geschäftsbeziehungen eingehen, im Vordergrund. Um unseren

Partnern mit einer hohen Zuverlässigkeit und Transparenz zu begegnen sowie gezielt auf Nachfragen eingehen zu können, ermitteln wir die Anforderungen unserer Kunden durch regelmäßige Umfragen und Bewertungen. Das dabei erlangte Wissen nutzen wir, um unsere Märkte noch besser zu verstehen und neue Anforderungen zeitnah umsetzen zu können. Zudem treiben wir gemeinsam mit unseren Lieferanten, Kunden und weiteren Partnern die nachhaltige Entwicklung von Produkten voran.

Auf unserer Website veröffentlichen wir fortlaufend Neuigkeiten, um alle Interessensgruppen gleichermaßen zu erreichen. Hierbei informieren wir über aktuelle Entwicklungen, bestehende und neue Partnerschaften, unsere Innovationsaktivitäten und kommende Veranstaltungen. Durch zentrale Ansprechpartner*innen für jedes Produkt und/oder Themengebiet können Anfragen von Interessent*innen gezielt gestellt und von uns beantwortet werden. Unser Kontaktformular auf



der Unternehmensseite ermöglicht es, alle weiteren Fragestellungen abzudecken. Zusätzlich zur Kommunikation über digitale Medien und Printmedien sowie unsere Website nutzen wir soziale Netzwerke wie LinkedIn, um Informationen weiterzugeben. Dies gewährleistet allen Interessensgruppen einen umfassenden Einblick in unser Unternehmen sowie eine jederzeit aktuelle Information über Produkt- und Unternehmensneuheiten, Events und Stellenausschreibungen.

Regelmäßig teilen wir auch unseren Kapitalgebern, darunter die Familie Biesterfeld und Banken, Informationen zum finanziellen Status der Biesterfeld Gruppe mit. Wir geben hier Einblicke in die wirtschaftliche Entwicklung und erläutern unsere langfristige Unternehmensstrategie. Die Geschäftsergebnisse des Biesterfeld Konzerns werden gemäß der deutschen Handelsgesetzgebung im Bundesanzeiger sowie auf unserer Website veröffentlicht.

Unsere Präsenz auf nationalen und internationalen Messen sowie auf zahlreichen branchenrelevanten Veranstaltungen und Konferenzen nutzen wir, um unser Netzwerk zu stärken und neue Kontakte zu knüpfen. Hier haben unsere Kunden die Gelegenheit, in den direkten Austausch mit unseren Expert*innen zu kommen und sich von unserer Fachkompetenz zu überzeugen. Nach Ausbruch der Covid-19 Pandemie haben wir zum aktiven



Schutz unserer Mitarbeiter*innen die Teilnahme an vielen Präsenzveranstaltungen abgesagt und erst mit einer sich bessenden Infektionslage unsere Partner wieder vor Ort getroffen. Zahlreiche Formate konnten jedoch während der gesamten Zeit in digitaler Form umgesetzt werden und auch die tägliche Kommunikation wurde mit digitalen Lösungen effektiv ergänzt. Auch nach dem Ende der Covid-19 Pandemie sorgen wir weiterhin für den Schutz unserer Mitarbeiter*innen sowie für die notwendige Flexibilität und bieten weiterhin die Möglichkeit, verschiedene Formate in digitaler oder hybrider Form zu nutzen.

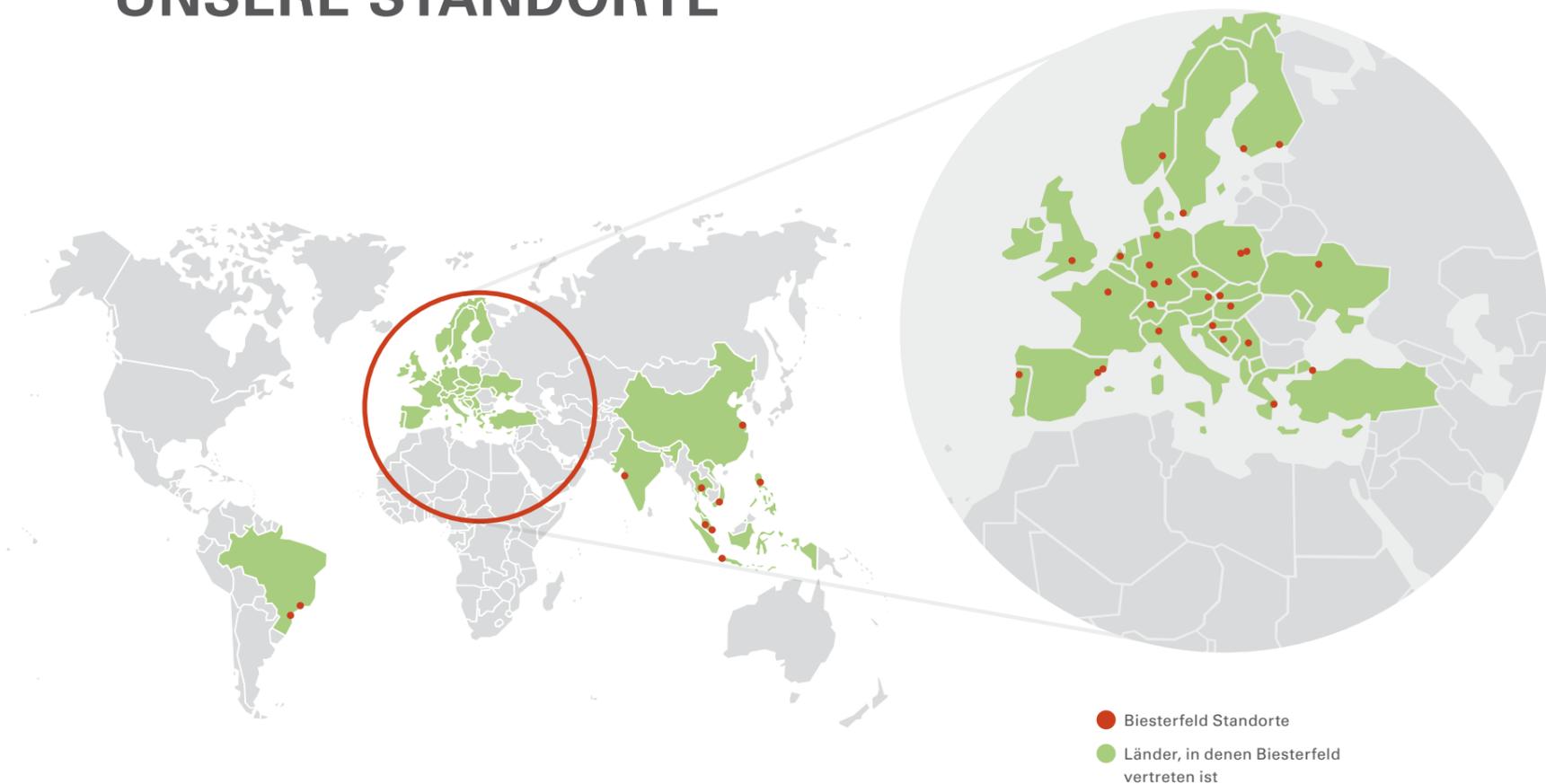
Um stets einen aktiven Einblick in die Entwicklung unserer Branche zu erhalten sowie einen zusätzlichen Erfahrungs- und Informationsaustausch mit anderen Unternehmen unserer Branche zu ermöglichen, engagieren wir uns als Mitglied in diversen Chemieverbänden. Zudem kommen wir durch unsere Teilnahme an dem Programm Responsible Care vom Verband Chemiehandel (VCH) und des Verbands der chemischen Industrie (VCI) unserer Verantwortung nach, die Grundsätze des verantwortungsvollen Handelns in unsere Unternehmensstruktur zu integrieren und uns dadurch kontinuierlich zu verbessern. Wir übermitteln jährlich unsere Leistungsindikatoren an eine externe Firma, die unsere Bemühungen regelmäßig auditiert.

INITIATIVEN:

- AGA Unternehmensverband
- FECC (European Association of Chemical Distributors)
- United Nations Global Compact
- VCI Verband der chemischen Industrie e. V.
- VCH Verband Chemiehandel e. V.
- PlasticsEurope e. V.
- Operation Clean Sweep®



UNSERE STANDORTE



Biesterfeld AG Hamburg, Hauptsitz (DE)

Biesterfeld Plastic

Abingdon (GB)
Athen (GR)
Bangkok (TH)
Barcelona (ES)
Culemborg (NL)
Florianópolis (BR)
Hamburg (DE)
Hamina (FIN)
Hanoi (VN)
Ho Chi Minh City (VN)
Istanbul (TR)
Kiew (UA)
Köln (DE)
Liestal (CH)
Mailand (IT)
Malmö (SE)
Nürnberg (DE)
Porto (PT)
Rueil Malmaison (FR)
São Paulo (BR)
Shah Alam (MY)
Shanghai (CN)
Singapur (SG)
Speyer (DE)
Taguig City (PHL)
Tangerang (ID)
Warschau (PL)
Wien (AT)

Biesterfeld Spezialchemie

Bangkok (TH)
Barcelona (ES)
Bratislava (SI)
Budapest (HU)
Grodzisk Mazowiecki (PL)
Hamburg (DE)
Hanoi (VN)
Ho Chi Minh City (VN)
Istanbul (TR)
Jakarta (ID)
Kiew (UA)
Liestal (CH)
Mailand (IT)
Mumbai (IN)
Norrköping (SE)
Parainen (FIN)
Prag (CZ)
Rueil Malmaison (FR)
São Paulo (BR)
Shah Alam (MY)
Shanghai (CN)
Singapur (SG)
Taguig City (PHL)
Tangerang (ID)
Vestby (NOR)
Warschau (PL)
Wien (AT)
Zagreb (HR)

Biesterfeld Performance Rubber

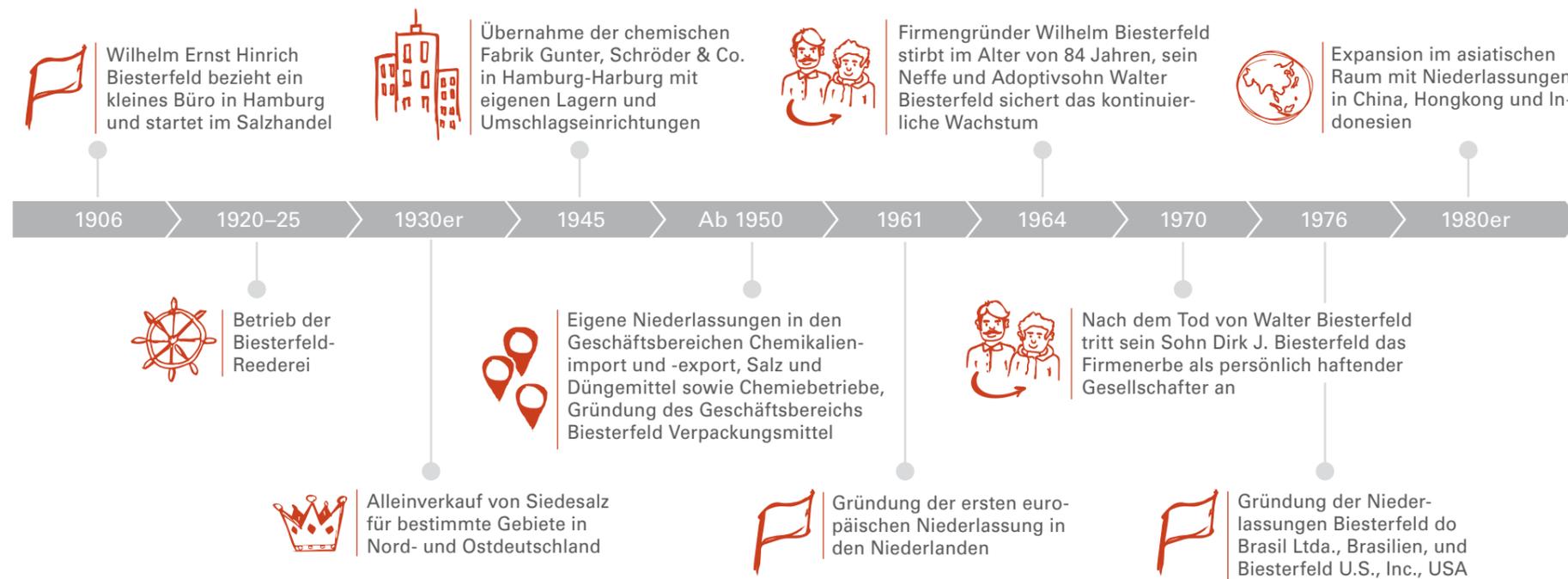
Abingdon (GB)
Athen (GR)
Bangkok (TH)
Barcelona (ES)
Culemborg (NL)
Florianópolis (BR)
Hamburg (DE)
Hanoi (VN)
Ho Chi Minh City (VN)
Istanbul (TR)
Kiew (UA)
Liestal (CH)
Limhamn (SE)
Mailand (IT)
Norrköping (SE)
Parainen (FIN)
Prag (CZ)
Porto (PT)
Römerberg (DE)
Rueil Malmaison (FR)
Saint Ouen l'Aumone (FR)
São Paulo (BR)
Shah Alam (MY)
Shanghai (CN)
Singapur (SG)
Taguig City (PHL)
Tangerang (ID)
Vestby (NOR)
Warschau (PL)
Wien (AT)
Zagreb (HR)

UNSERE GESCHICHTE

Im Jahr 1906 gründete der Groß- und Außenhandelskaufmann Wilhelm Ernst Hinrich Biesterfeld in Hamburg die Firma W. Biesterfeld & Co. Zunächst lag der Schwerpunkt beim Salzhandel, später wurden Chemikalien und Düngemittel zu einem weiteren

Standbein. Auch Eigenprodukte kamen hinzu und der internationale Handel begann. Die Biesterfeld Gruppe entwickelte sich bis heute stetig fort zu einem international agierenden Konzern mit mehr als 50 Niederlassungen weltweit.

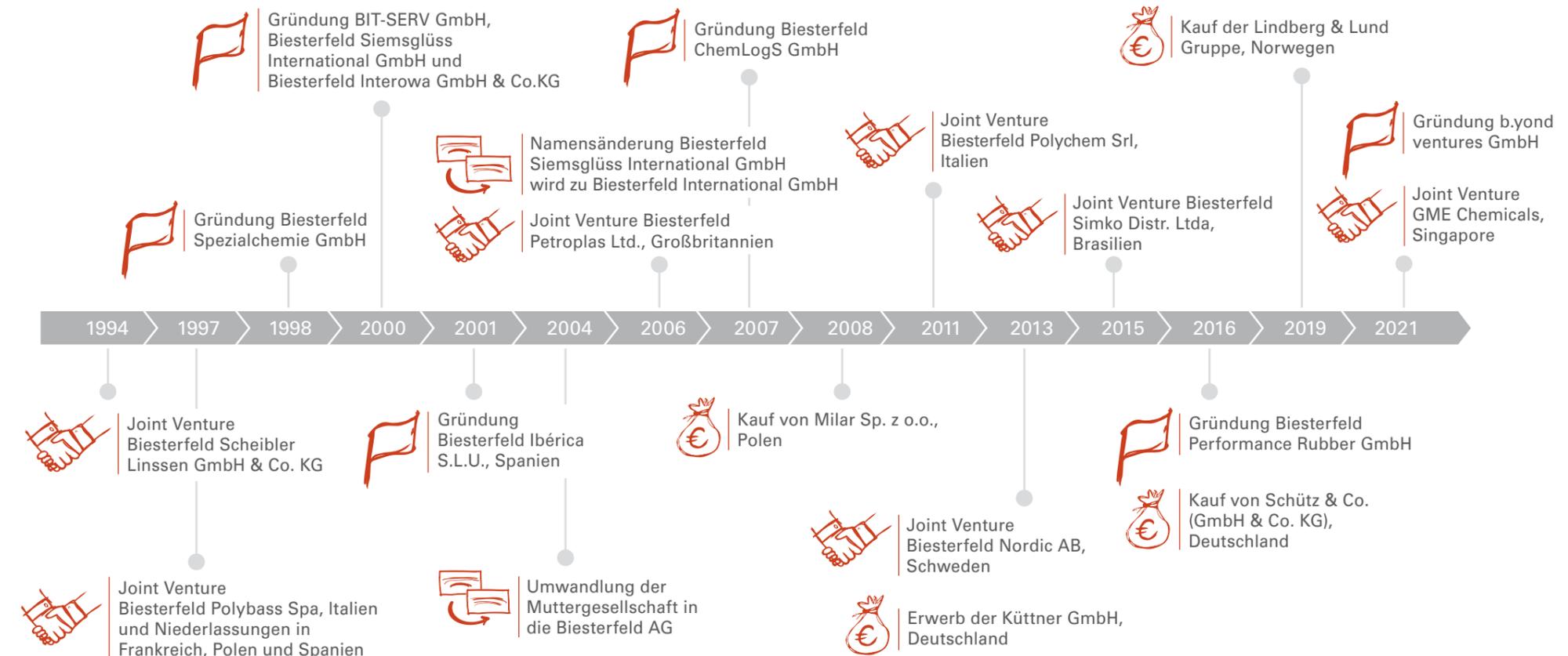
UNSERE HISTORIE



Das Unternehmen befindet sich vollständig im Familienbesitz. Die dritte und vierte Generation der Familie ist im Aufsichtsrat über Dirk J. Biesterfeld als Aufsichtsratsvorsitzender der

Biesterfeld AG sowie seine Tochter Carola Biesterfeld als stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzende vertreten.

UNSERE HISTORIE



ZAHLEN UND FAKTEN

Gemeinsam und erfolgreich für eine nachhaltige Zukunft

Wir blicken auf ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr 2022 zurück, in dem wir unsere internationale Marktposition weiter verstärken konnten. Trotz geopolitischer Krisen und konjunktureller Schwächephasen konnten wir uns im Geschäftsjahr 2022 auf unsere vertrauensvollen und langjährigen Partnerschaften verlassen und unsere Marktexpertise weiter ausbauen. Besonders erwähnenswert ist die positive Entwicklung unseres seit 2021 bestehenden Joint Ventures mit GME Chemicals. Aber auch an unseren anderen weltweiten Standorten zeigte sich eine positive Entwicklung, gekennzeichnet durch zunehmende Lieferanten- und Kundenbeziehungen sowie starke Umsatzzahlen. Diese kontinuierlich positive Geschäftsentwicklung zeigte uns auch, dass wir, basierend auf unserer

gewachsenen Unternehmenskultur, gestärkt aus der Covid-19-Pandemie hervorgegangen sind. Wir haben nicht nur unseren Mitarbeiter*innen die größtmögliche Flexibilität geboten, sondern waren auch der gewohnt starke und verlässliche Partner für unsere Kunden und Lieferanten. Dies stellte erneut die Basis für unseren unternehmerischen Erfolg dar.

UNSERE VIELFÄLTIGEN BERÜHRUNGSPUNKTE ZUM THEMA NACHHALTIGKEIT

Als verantwortungsbewusstes Familienunternehmen betrachten wir den respektvollen Umgang mit Mensch und Natur als

eine Selbstverständlichkeit. Nachhaltigkeit bildet daher einen zentralen Pfeiler unserer umfassenden Unternehmensstrategie. Ob es sich um den Vertrieb unserer Produkte, unsere Serviceleistungen oder unser Engagement für Mitarbeiter*innen weltweit handelt – nachhaltiges Handeln behalten wir stets im Fokus.

Dank unserer vielfältigen Kernkompetenzen in den einzelnen Geschäftsbereichen sind wir in der Lage, Synergien zu nutzen und diese effizient im Sinne der Nachhaltigkeit einzusetzen. **Mit über 116 Jahren Erfahrung in unserer Branche stehen unsere Kolleg*innen mehr als 20.000 Kunden weltweit zur Verfügung. Dabei bieten wir umfassende Service- und Beratungsdienstleistungen, ein innovatives Produktportfolio, tiefgreifende Marktkenntnisse sowie lösungsorientierte und anwendungstechnische Expertise.** Als einer der international führenden Distributeure für Kunststoffe, Kautschuke sowie Basis- und Spezialchemikalien setzen wir uns dafür ein, unsere Rolle in der Weltwirtschaft verantwortungsbewusst und nachhaltig zu gestalten.

In enger Zusammenarbeit mit unseren Zulieferern analysieren wir die Bedürfnisse unserer Kunden und streben gezielt nach Lösungen, um auch künftig einen positiven Beitrag für die Gesellschaft zu leisten. Repräsentative Beispiele der vielfältigen

Nachhaltigkeitsaktivitäten im Produktportfolio unserer drei Geschäftsbereiche Biesterfeld Plastic, Biesterfeld Spezialchemie und Biesterfeld Performance Rubber sehen Sie hier:

Number 6 – von der aussortierten Avocado zum hochwertigen Wirkstoff

Allein in Deutschland landeten im Jahr 2020 10,9 Millionen Tonnen Lebensmittel entlang der gesamten Wertschöpfungskette im Abfall. Darin enthalten ist auch ein Teil, der bereits bei der Ernte und Weiterverarbeitung als für die Lebensmittelindustrie ungeeignet eingestuft und aussortiert wurde. Dies geschieht natürlich nicht nur in Deutschland, sondern weltweit.

Für den kosmetischen Inhaltsstoff Number 6 werden in Peru nachhaltig angebaute Avocados, die von der Lebensmittelindustrie aussortiert wurden, zweimal upgecycelt. Die ganze Frucht (Schale, Fruchtfleisch und Kern) wird in Scheiben geschnitten, dehydriert und anschließend gepresst, so dass 100 % der Avocado verwertet werden. Zum einen wird Avocadoöl gewonnen für die Herstellung eines pharmazeutischen Produkts, zum anderen wird aus dem Nebenprodukt des Öls, dem Avocadokuchen, ein hochwertiger, polyphenolreicher Wirkstoff gewonnen, der Augenringe und Tränensäcke reduzieren kann. Auf diese Weise werden nicht nur Abfälle reduziert, sondern auch die Umweltbelastung minimiert.

Ecologue® – nachhaltige Spritzgussanwendungen aus recycelten Haushalts- und elektronischen Geräten

Um den steigenden Konsumentenwünschen nach nachhaltigen Produkten gerecht zu werden, eignet sich Ecologue® 757 G70 für eine Vielzahl an schwarzen ABS-Spritzgussanwendungen. Ecologue® 757 G70 ist eine schwarze, hochglänzende ABS-

Spritzgusstype mit einem Post-Consumer-Recycling (PCR) Anteil von 70 %, der aus dem mechanischen Recycling von hauptsächlich Haushaltsgeräten, Tastaturen, Monitoren und anderen elektrischen und elektronischen Geräten gewonnen wird. Trotz des hohen PCR Anteils zeichnen sich aus Ecologue® 757 G70 hergestellte Teile u. a. durch gute mechanische Eigenschaften sowie eine hervorragende Oberfläche aus. Ermöglicht wird dies durch die präzise Überwachung des gesamten Produktionsprozesses, beginnend bei der richtigen Auswahl der eingesetzten PCR Materialien bis hin zu regelmäßigen Qualitätsprüfungen der einzelnen Chargen unter Berücksichtigung enger Spezifikationen. Das Material ist TÜV- und UL zertifiziert, besondere Verarbeitungshinweise sind nicht zu beachten.

VESTENAMER® – eine Multitask Spezialität

Das Recycling von Gummiabfällen ist ein bedeutsames Thema in der Industrie, das in den letzten Jahren stetig an Aufmerksamkeit gewonnen und einen steigenden Entwicklungscharakter bekommen hat. Täglich fallen weltweit 7 Millionen Altreifen an, die in der Regel entsorgt oder für Verbrennungsanlagen genutzt werden. Hier überwindet Evonik's VESTENAMER Verarbeitungsgrenzen und kann den Materialkreislauf wieder schließen.

Mit Hilfe dieses einzigartigen trans-Polyoctenamer Rubber (TOR), können Gummirezyklate als Rohstoff wieder verwendet werden. Als niedrigschmelzendes, aber trotzdem hochmolekulares Polymer, kann TOR in die Oberfläche von Gummimehlen eindiffundieren und damit eine funktionale Oberflächenmodifizierung erreichen.

Diese modifizierten Gummipartikel lassen sich besser verarbeiten und bieten gleichzeitig eine vulkanisierbare Oberfläche.

WÄCHST DAS
UNTERNEHMEN,
WÄCHST AUCH DIE
VERANTWORTUNG



VESTENAMER verleiht recycelten Gummiprodukten hohe Flexibilität, beeindruckende mechanische Eigenschaften und eine längere Lebensdauer. So können diese in einer Vielzahl von Anwendungen wiederverwendet werden. Wie zum Beispiel Gummi-Formteile, -Matten, Förderbänder, Frischgummimischungen oder im Straßenbau.

UNSERE SERVICE-DIENSTLEISTUNGEN BAUEN WIR STETIG AUS UND OPTIMIEREN UNSEREN VERTRIEB

Wir möchten unseren Kunden und Lieferanten stets den besten Service bieten, indem wir kundenspezifische Lösungen finden und unsere umfassende anwendungstechnische Beratung anbieten. Wir haben im Jahr 2022 nicht nur in unseren Anwendungslaboren in Hamburg, Polen, Norwegen und der Türkei unseren Kunden technischen Service und Unterstützung in verschiedenen Produktsegmenten geboten, sondern auch gemeinsam aktuelle Markttrends identifiziert und spezifische Lösungen geschaffen. Unsere Expert*innen vor Ort arbeiten eng mit unseren Kunden und Lieferanten zusammen und bieten unter anderem Kundenseminare, Fortbildungen und maßgeschneiderten Service an. Über unsere eigenen Anwendungslabore hinaus arbeiten wir auch mit externen Laboren und Instituten zusammen und entwickeln individuelle Lösungen für unsere Kunden.

INTEGRATIVE MARKTERWEITERUNG IN SÜDOSTASIEN

Nachdem wir im Jahr 2021 einen weiteren Meilenstein unserer regionalen Expansion, die Eröffnung eigener Standorte in Südostasien, erreicht haben, konnten wir unsere Kernkompetenzen mit jenen unseres Joint Venture-Partners GME Chemicals verknüpfen. Mit dem Eintritt in den südostasiatischen Wachstumsmarkt setzen wir unsere geographische Wachstumsstrategie fort und legen den Grundstein, um unsere Marktposition in einer der weltweit wachstumsstärksten Regionen gezielt und langfristig in unserem Kerngeschäft auszubauen.

GME Chemicals ist in den Märkten für Performance- und Industriechemikalien, Lebensmittel, Pharmazeutika, Elastomere und Spezialpolymere aktiv und entwickelt zudem innovative Lösungen für seine Kunden. Das Unternehmen wurde 1999 in Singapur gegründet, ist erfolgreich gewachsen und mit operativen Tochtergesellschaften in Malaysia, Indonesien, Vietnam, Thailand und China vertreten und hat rund 76 Mitarbeiter*innen.

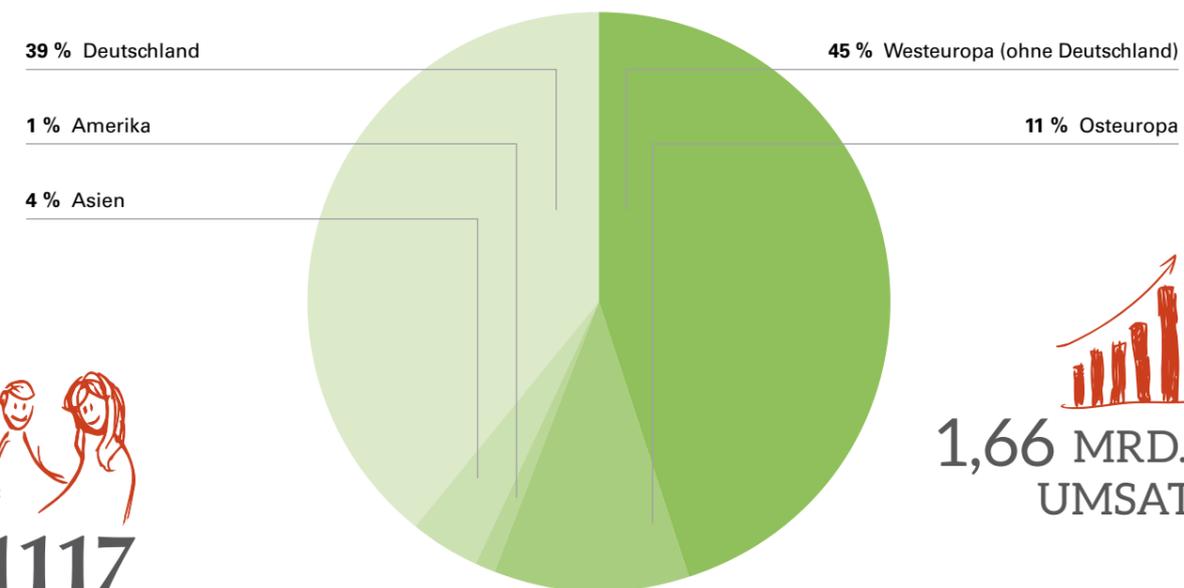
INTERNE ORGANISATIONSSTRUKTUREN UNTERSTÜTZEN UNSER BUSINESS

Wir konnten in 2022 erneut wichtige bestehende Vertriebspartnerschaften verfestigen und ausbauen sowie neue Partner für eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit gewinnen. Die hinzugewonnenen Vertriebsrechte verbessern unsere Marktpositionen, welche durch Optimierungen in unseren internen Organisationsstrukturen unterstützt werden. Es konnten nicht nur Arbeitsabläufe gemäß unserer Unternehmensstrategie 'One Biesterfeld' vereinheitlicht werden, sondern auch neue Aktivitätsfelder ausgebaut werden.

So haben wir unsere IT-Landschaft weiter gestärkt und effizienter gestaltet, damit interne Prozessabläufe in den einzelnen Geschäftsbereichen weltweit verbessert werden können. Mehrere Digitalprojekte wurden vorangetrieben, um unseren Partnern sowie unseren Kolleg*innen einen möglichst einheitlichen Standard zu bieten. Neben der Implementierung von SAP S/4 HANA in der ersten Region wurde auch die Vorbereitung der Ablösung unseres bisherigen CRM-Systems intensiviert. Anhand der gemeinsamen Abstimmung können Ressourcen gezielter eingesetzt und auch regulatorische Anforderungen leichter erfüllt werden.

Unser starkes Wachstum konnten wir vor allem dank des hervorragenden Einsatzes unserer Mitarbeiter*innen fortsetzen und trotz der weltweit angespannten wirtschaftlichen Lage ein sehr gutes Geschäftsergebnis für die Biesterfeld Gruppe erreichen.

UMSATZSEGMENTIERUNG NACH REGIONEN 2022



1117

**MITARBEITER *INNEN
WELTWEIT**



**RUND 50
STANDORTE**



**UM DIE
15.000
PRODUKTE**



**1,66 MRD. EURO
UMSATZ**

WIRTSCHAFTLICHE KENNZAHLEN DER BIESTERFELD GRUPPE 2020-2022*

| | 2022 | 2021 | 2020 |
|---|-----------|-----------|-----------|
| Umsätze | 1.660.612 | 1.372.121 | 1.033.691 |
| Betriebskosten | 1.479.317 | 1.206.689 | 924.528 |
| Löhne und sonstige betriebliche Leistungen | 89.882 | 77.756 | 66.318 |
| Zahlungen an Kapitalgeber | 10.043 | 29.439 | 19.683 |
| Zahlungen an die Regierung (Steuern) | 25.984 | 23.970 | 10.806 |

* Angaben in Tausend Euro; keine vollständige Auflistung der Gewinn- und Verlust-Rechnung; weitere wirtschaftliche Daten sind im Bundesanzeiger dargestellt.

COMPLIANCE

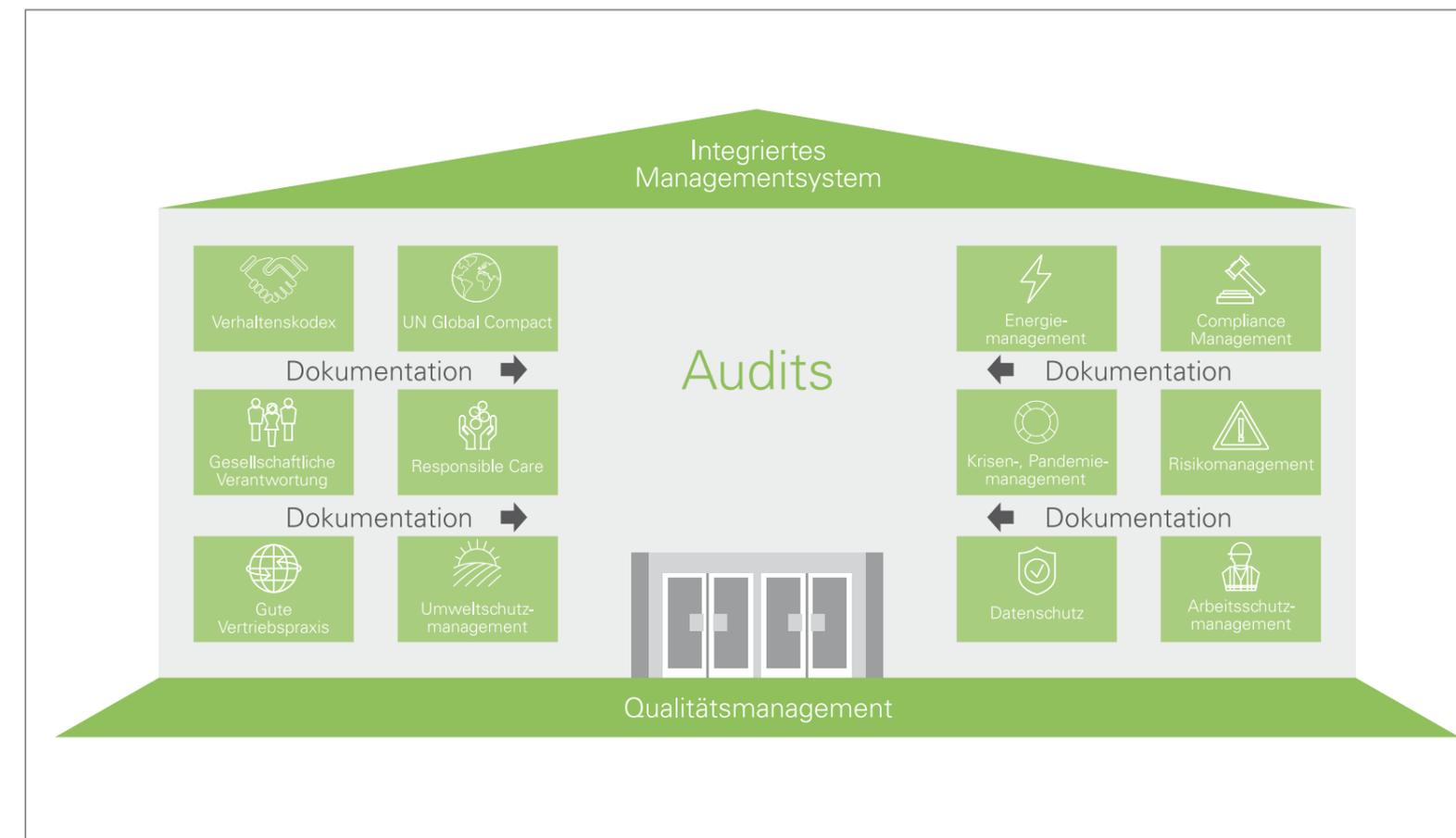
Wir schaffen einen Rahmen, in dem sich unsere Mitarbeiter*innen sicher bewegen können.

Für Biesterfeld ist Integrität ein zentraler Wert unserer Compliance-Kultur. Die Demonstration von integrem Verhalten und sich selbst treu zu bleiben, sind besonders als international agierendes Unternehmen von großer Bedeutung. Um eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Mitarbeiter*innen, Kunden und Lieferanten zu gewährleisten, ist es unerlässlich, sowohl interne als auch externe Richtlinien und Vorgaben zu befolgen und die gesetzlichen Verpflichtungen zu erfüllen. Wir halten uns strikt an alle rechtlich bindenden Vorgaben und freiwilligen Selbstverpflichtungen. Unsere zentrale Compliance-Abteilung berichtet direkt an den Vorstand. Dies trägt zur Umsetzung freiwilliger Selbstverpflichtungen bei und stärkt unsere Integritätskultur als integralen Bestandteil der Biesterfeld Philosophie. Darüber hinaus unterstützt die Compliance-Abteilung alle Niederlassungen bei der Umsetzung von lokalen und globalen Gesetzen sowie Richtlinien. Somit steht sie allen beteiligten Fachbereichen der Biesterfeld Gruppe beratend zur Seite. Unsere Tätigkeiten und Prozesse basieren auf dem **Verhaltenskodex der Biesterfeld Gruppe** sowie dem integrierten Managementsystem. Dieses System umfasst alle für uns relevanten Berei-

che, wie beispielsweise Daten-, Arbeits- und Sicherheitsschutz sowie Compliance-, Qualitäts-, Umwelt-, Gesundheits-, Risiko- und Krisenmanagement.



UNSER INTEGRIERTES MANAGEMENTSYSTEM



**UNTERSCHIEDLICHE
RECHTLICHE
UND KULTURELLE
HERAUSFORDERUNGEN
BEWÄLTIGEN**



Die grundlegenden Prinzipien und Handlungsrichtlinien unseres Unternehmens sind im **Biesterfeld Verhaltenskodex (Code of Conduct)** festgehalten. Dieser Kodex umfasst konzernweit gültige Standards und Leitlinien und bildet somit das Fundament für unser tägliches Miteinander. Insbesondere regelt er den Umgang mit unseren Geschäftspartnern und fungiert als bedeutendes Element unserer präventiven Maßnahmen gegen unternehmensschädigendes Fehlverhalten, wie beispielsweise Korruption. Der Code of Conduct ist für sämtliche Aktivitäten im Unternehmen verbindlich und gilt für die gesamte Biesterfeld Gruppe sowie alle Mitarbeiter*innen weltweit. Er behandelt speziell Themen wie die **Einhaltung des Wettbewerbs- und Kartellrechts, Sicherheits- und Sozialstandards sowie Menschenrechte**. Bei Verstößen gegen einen oder mehrere dieser Grundsätze werden unverzüglich Gegenmaßnahmen ergriffen, um das Risiko weiterer Verstöße präventiv zu reduzieren.

Um sicherzustellen, dass alle Mitarbeiter*innen mit den Vorgaben des Code of Conduct vertraut sind, erfolgen Schulungen in festgelegten Intervallen. Über das gruppenweite Intranet haben alle Mitarbeiter*innen direkten Zugang zur jeweils aktuellen Version des Kodex in deutscher und englischer Sprache. Darüber hinaus ist unser Verhaltenskodex auf unserer Corporate Website frei zugänglich für alle Interessensgruppen.
www.biesterfeld.com

In zentralen Themenbereichen bieten wir umfassende Schulungen und Informationen für die gesamte Organisation durch unser **Biesterfeld eCademy Tool**. Hierdurch erhalten alle Mitarbeiter*innen maßgeschneiderte Schulungen, die auf ihre jeweilige Tätigkeit zugeschnitten sind und in regelmäßigen Abständen wiederholt werden. Neben Erinnerungen, Prüfungen und interaktiven Selbstlernmodulen erhalten die Mitarbeiter*innen nach erfolgreichem Abschluss ihres Trainings Zertifikate. Unabhängig von Ort und Zeit sind unsere Mitarbeiter*innen verpflichtet, diese Online-Schulungen und -Trainings im Rahmen einer festgelegten Frist zu absolvieren. Damit stellen wir sicher, dass die Schulungen nicht nur informativ, sondern auch flexibel zugänglich sind, um eine effektive Wissensvermittlung zu gewährleisten. In diesem Kontext streben wir danach, alle Biesterfeld Mitarbeiter*innen bestmöglich für Gesetze, Regeln und unternehmensinterne Vorgaben zu sensibilisieren.

Unser **Compliance-Management-System** überwacht sämtliche Geschäftsaktivitäten und Prozesse, um unserem Anspruch nachzukommen, eine verantwortungsbewusste und nachhaltige Unternehmensführung zu gewährleisten. Durch dieses System werden potenziell geschäftsschädigende Prozesse und Verhaltensweisen bereits im Vorfeld systematisch identifiziert und unterbunden, wodurch ein rechts- und regelkonformes Verhalten sichergestellt wird. Wir informieren unsere Mitarbeiter*innen regelmäßig über Gesetzesnovellen und rechtlich relevante Entwicklungen, die für unser Unternehmen von Bedeutung sind. Unser Ziel ist es, eine transparente und gesetzeskonforme Ge-

schäftsführung zu gewährleisten, die nicht nur den rechtlichen Anforderungen entspricht, sondern auch zu einer nachhaltigen und ethisch verantwortlichen Unternehmenskultur beiträgt.

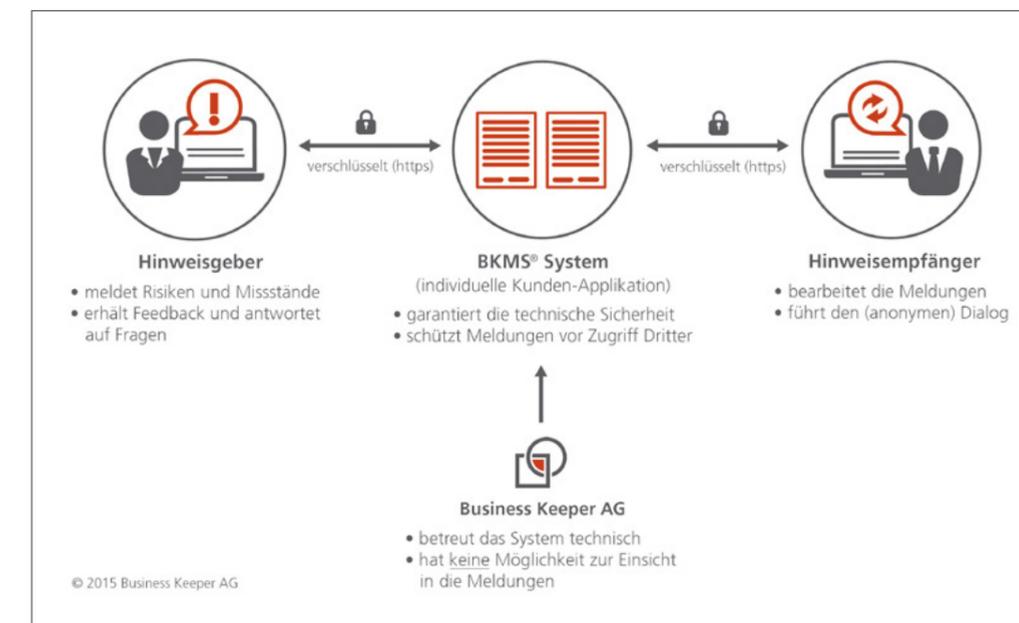
B HONEST – DAS BIESTERFELD WHISTLEBLOWER-SYSTEM

Das Biesterfeld eigene Hinweisgebersystem – **B Honest** – wurde im Jahr 2017 mit dem Ziel eingeführt, mögliche Compliance-Risiken im Unternehmen zu minimieren und Biesterfeld vor einem unternehmensschädigenden Verhalten zu schützen. Alle Mitarbeiter*innen von Biesterfeld sowie auch externe Personen können anhand der Online-Meldeplattform anonym auf Miss-

stände, strafbares Verhalten oder auf besondere Risiken im bzw. für das Unternehmen hinweisen. Jede Meldung wird zentral und vertraulich von den Compliance-Verantwortlichen bearbeitet und verwaltet. Wir verfolgen damit das Ziel, unser Compliance-System sowie unser Beschwerdemanagement zu stärken und stetig auszubauen.

Mehr dazu auf unserer Website:

www.biesterfeld.com/de/de/unternehmen/anspruch-verantwortung/hinweisgebersystem/





**ZUKUNFTSORIENTIERT
UNSER**



NACHHALTIGKEITSGEDANKE

Wir leben Nachhaltigkeit als einen unverzichtbaren Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie

Bei sämtlichen Entscheidungen beziehen wir die Grundsätze eines nachhaltigen Wirtschaftens mit ein, um sowohl unserer Verpflichtung zum United Nations Global Compact als auch unserem eigenen Verhaltenskodex nachzukommen.

Die zentrale Säule unserer Nachhaltigkeitsbemühungen besteht darin, dass alle Mitarbeiter*innen darauf bedacht sind, im Einklang mit der Umwelt zu handeln und dabei sowohl gesellschaftliche als auch ökonomische Aspekte zu berücksichtigen. Die nachhaltige Weiterentwicklung der Biesterfeld Gruppe in verschiedenen Bereichen ist nur durch das persönliche Engagement jeder*s Einzelnen möglich.

Unser Ziel ist es, kontinuierlich den Verbrauch natürlicher Ressourcen und Energie zu reduzieren, um die Umwelt bestmöglich zu schonen und sie nicht für kommende Generationen zu gefährden. Dabei unterstützen wir die folgen-

de Aussage der Brundtland-Kommission: **„Nachhaltig ist eine Entwicklung, welche die Bedürfnisse der Gegenwart erfüllt, ohne die kommender Generationen zu gefährden.“**

(Frei übersetzt aus dem Brundtland-Bericht „Our Common Future“ von 1987: „Sustainable development meets the needs of the present without compromising the ability of future generations to meet their own needs.“)

Um langfristige Erfolge zu gewährleisten, halten wir fortlaufende Prozessoptimierungen für unerlässlich. Neben einem zunehmenden Angebot nachhaltiger Produktlösungen setzen wir vor allem auf die Nutzung effizienter Tools zur Einsparung von Ressourcen wie Strom oder Papier. Durch kontinuierliche Anpassungen unserer Prozesse sind wir in der Lage, bewährte Methoden regelmäßig zu überprüfen und durch gezielte Optimierungen zu verbessern.

Das zunehmende Interesse an unserem Nachhaltigkeitsengagement – auch bei unseren Kunden und Lieferanten – bestärkt uns in der Überzeugung, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Anfragen zu Umwelt- und Sozialthemen sowie Rückfragen zu unserem Nachhaltigkeitsbericht werden zentral koordiniert, um sicherzustellen, dass alle Fachbereiche der Biesterfeld Gruppe in eine einheitliche Richtung streben.

Unsere Anstrengungen zielen darauf ab, unsere Lieferkette kontinuierlich zu optimieren und damit zukunftssicher zu gestalten. Unser Ziel: gemeinsam mit unseren Partnern einen Beitrag zu immer nachhaltigeren Arbeitsweisen und Produkten zu erreichen.



**VERANTWORTUNG
ÜBERNEHMEN IST NUR
IM TEAM MÖGLICH**



NACHHALTIGKEITSFortschritte

Biesterfeld verfolgt das Ziel, Nachhaltigkeit im gesamten Unternehmen aktiv zu leben und in unsere Arbeitsabläufe zu integrieren. Hierfür informieren wir unsere Mitarbeiter*innen über unsere Maßnahmen und Ziele im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsbemühungen.

Als einen wichtigen Schritt hin zu einer nachhaltigeren Unternehmensfinanzierung hat Biesterfeld im Jahr 2022 die Entscheidung getroffen, das Finanzierungsprogramm „Asset Backed Commercial Papers“, kurz ABCP, zusammen mit der Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) an Nachhaltigkeitskriterien zu knüpfen. Somit refinanziert Biesterfeld seit Sommer 2022 seine Handelsforderungen über das deutschlandweit erste nachhaltig ausgerichtete ABCP-Programm. Die Refinanzierung über ABCP ist seit vielen Jahren fester Bestandteil unserer im Wortsinn nachhaltigen, also langfristig und dauerhaft angelegten soliden Finanzierungsstrategie. In diesem Zusammenhang, als Teil unserer Verpflichtung aus dem ABCP-Programm, hat die Landesbank Baden-Württemberg im Namen Biesterfelds eine Spende an Hanseatic Help e.V. geleistet.

Um das Thema Nachhaltigkeit gemeinsam voranzutreiben, haben wir im Jahr 2022 den Sustainability Round Table (SRT) gegründet, der sich monatlich trifft, um über aktuelle und zukünftig relevante Themen rund um Sustainability zu sprechen. An diesem SRT nimmt je ein*e Vertreter*in aus jedem Fachbereich teil. Das Ziel des SRT ist es, die Interessen und das Fach-

wissen der einzelnen Abteilungen zum Thema Nachhaltigkeit miteinander zu verknüpfen, um ein breites Spektrum an Nachhaltigkeitsthemen zu diskutieren und zu erarbeiten.

Auch in unseren operativen Geschäftsbereichen treiben wir das Thema Nachhaltigkeit intensiv voran. In allen drei operativen Geschäftsbereichen werden Veranstaltungen und Seminare für Partner und Kunden angeboten, bei denen gemeinsam aktuelle und zukünftige Nachhaltigkeitstrends diskutiert und passgenaue nachhaltige Lösungen gesucht werden.

Im Jahr 2022 wurde zudem im Geschäftsbereich Biesterfeld Plastic ein „Regional Sustainability Team“ gegründet. Gestartet mit drei hauptverantwortlichen Mitarbeitern am Standort Hamburg wurde das Team schnell um hauptverantwortliche Ansprechpartner*innen an allen internationalen Standorten erweitert. Diese Kolleg*innen in den Regionen wurden zunächst durch die Hauptverantwortlichen aus Hamburg umfangreich in den bisherigen Nachhaltigkeitsmaßnahmen sowie dem wesentlichen Nachhaltigkeitsvokabular geschult. Diese Schulungen wurden anschließend in die jeweilige Landessprache übersetzt, um auch alle Mitarbeiter*innen vor Ort entsprechend abholen zu können. Ziel des „Regional Sustainability Teams“ ist es, die regionalen Anforderungen zu ermitteln, damit sich der Geschäftsbereich Biesterfeld Plastic international im Sinne einer nachhaltigen Zukunft aufstellen kann.

Darüber hinaus haben unsere operativen Geschäftsbereiche ihr externes Engagement zur Förderung des Themas Nachhaltigkeit über verschiedene Kanäle weiter fortgeführt. Beispielsweise ist Biesterfeld Spezialchemie Mitglied im Chemicals Knowledge Hub, in dem die Themen Nachhaltigkeit und Innovation in den Fokus gerückt werden. Auf dieser Plattform werden auch fachbezogene Artikel zu Nachhaltigkeitstrends durch unsere Kolleg*innen der jeweiligen Fachbereiche veröffentlicht. Zudem war Biesterfeld Plastic erneut Hauptsponsor der Messe „AMI Polymer Sourcing & Distribution Conference“, die im Jahr 2022 unter dem Motto „Spotlight Sustainability – a Challenge into Opportunity“ stand. Thematisierte Inhalte, u.a. in einer Keynote eines Vertreters des „Regional Sustainability Teams“ waren in diesem Jahr recycelte Polymere und Kreislaufwirtschaft in der Kunststoffindustrie.

NACHHALTIGKEITSZIELE ERREICHEN DURCH KOOPERATIONEN MIT UNSEREN PARTNERN

Um die globalen Nachhaltigkeitsziele zum Erhalt des Klimas und guter Lebensbedingungen anzugehen, möchten auch wir als Biesterfeld Gruppe Initiativen unterstützen, die über unser Unternehmen hinaus gehen. Damit möchten wir unserer Verantwortung nachkommen, sowohl lokal als auch international Projekte zu unterstützen, die ökonomisch, ökologisch und gesellschaftlich einen nachhaltigen Effekt generieren.

DIE LESE-PATENSCHAFT

Die Unterstützung junger Menschen auf ihrem Weg in die Arbeitswelt betrachten wir nicht nur als eine bedeutsame Aufgabe im Rahmen der Nachwuchsförderung und beim Recruiting neuer Talente. Wir setzen uns auch aktiv dafür ein, die Ausbildung von jungen Menschen in unseren Regionen zu fördern. **Die Auseinandersetzung mit aktuellen globalen Ereignissen sehen wir als wesentlich für die Allgemeinbildung und das Verständnis der Vielfalt unserer Welt.** Im Rahmen unserer Beteiligung an der Lese-Patenschaft der regionalen Tageszeitung „Hamburger Abendblatt“ ermöglichen wir Schüler*innen und Studierenden den Zugang zu Informationen und Nachrichten aus dem Weltgeschehen.

Für weitere Informationen besuchen Sie <https://www.abendblatt.de/abonnement/lesepaten/>

OPERATION CLEAN SWEEP®

Kunststoffe gehören nicht in die Natur. Aus diesem Grund setzt sich unser Geschäftsbereich Biesterfeld Plastic aktiv dafür ein, die Ziele der weltweiten Initiative Operation Clean Sweep® zu unterstützen. Mit unserem freiwilligen Engagement ist es uns ein besonderes Anliegen, auf eine verantwortungsbewusste und nachhaltige Nutzung von Ressourcen hinzuweisen sowie die ordnungsgemäße Entsorgung von Plastikmaterialien und das entsprechende Recycling aktiv voranzutreiben. Durch unsere Teilnahme sensibilisieren wir für die Bedeutung eines umsichtigen Umgangs mit Kunststoffen und setzen uns dafür ein, das Eindringen von Kunststoffgranulaten, -pellets, -flocken und -pulvern in die Meeresumwelt zu verhindern. Konkrete Maßnahmen umfassen die Gewährleistung einer gründlichen Reinigung von Böden und Lagerflächen, so dass keine überschüssigen Kunststoffgranulate in Gewässer oder die Natur gelangen. Das gesammelte Rohmaterial wird im Anschluss sachgerecht entsorgt oder, wenn möglich, einem Recyclingprozess zugeführt. Darüber hinaus informieren wir auch unsere internationalen Logistikpartner über unser Engagement und streben danach, sie ebenfalls für eine Beteiligung an der Initiative Operation Clean Sweep® zu gewinnen.

Für weitere Informationen besuchen Sie www.opcleansweep.eu.



RSPO LIZENZ

RSPO steht für "Roundtable on Sustainable Palm Oil" und ist eine Initiative des "World Wide Fund For Nature" (WWF). Unser Geschäftsbereich Biesterfeld Spezialchemie ist seit vielen Jahren lizenzierter RSPO-Distributeur. Damit unterstützen wir die Initiative, **nachhaltige Abbaumethoden zu fördern und unmittelbare Umweltschäden durch die Gewinnung des Palmöls zu vermeiden**. Im Wesentlichen gilt für zertifiziertes RSPO-Palmöl, dass bei der Produktion kein Regenwald gerodet wird, Kinderarbeit verboten ist und gesetzliche Vorschriften eingehalten werden. Die Zertifizierung des RSPO-Palmöls ist das weltweit anerkannte Merkmal dafür, dass dieses aus nachhaltiger Wirtschaft stammt. Durch die Lizenz können zertifizierte Produkte gekauft, gelagert und weiterverkauft werden. Durch unser Engagement in dieser Initiative fördern wir so Transparenz und Nachhaltigkeit in der Wertschöpfungskette.

Für weitere Informationen besuchen Sie <https://rspo.org/de/>



UNSERE VORBEREITUNG AUF DIE ZUKUNFT

Die Biesterfeld Gruppe strebt in einem zunehmend internationalen Markt an, sich erfolgreich den stetig wandelnden Bedürfnissen der Kunden, den Anforderungen von Lieferanten sowie den Interessen der Mitarbeiter*innen gerecht zu werden. Dafür stellt sich das Unternehmen kontinuierlichen Lern- und Veränderungsprozessen und unterstützt die Mitarbeiter*innen dabei, sich stetig weiterzubilden.

So wurden im Jahr 2022 beispielsweise die „Fünf Prinzipien moderner Führung“ erstellt, die festlegen, wie die Zusammenarbeit innerhalb der Biesterfeld Gruppe gestaltet werden soll. Aufgrund des dynamischen Wachstums der Unternehmensgruppe ist es wichtig, kontinuierlich an einer positiven Führungs- und Unternehmenskultur zu arbeiten, denn Führungsstil und Führungskultur bestimmen das Miteinander, prägen die Arbeitsatmosphäre und sind entscheidend für die Identifikation mit dem Unternehmen. Diese fünf Prinzipien sind **Vertrauen, Teamwork, Kommunikation, Verantwortung sowie Fördern und Fordern**. Sie sollen die Leitlinien der Führungskultur von Biesterfeld für die Zukunft definieren und spezifizieren. Sie wurden weltweit im Biesterfeld Konzern eingeführt, es gibt Schulungen für Führungskräfte sowie weitere unterstützende Initiativen seitens des HR Ressorts.

Zudem möchte die Biesterfeld Gruppe es allen Kolleg*innen ermöglichen, ihren Arbeitstag zeitlich flexibler zu gestalten und

ihre Work-Life-Balance zu optimieren. Bereits vor der Covid-19-Pandemie war mobiles Arbeiten möglich. Insbesondere während der Pandemie wurde dies ausgeweitet, sodass alle Mitarbeiter*innen über eine von unserer IT-Tochtergesellschaft zur Verfügung gestellten unabhängige Plattform (Citrix) auch im mobilen Arbeiten weiter das gewohnt hohe Service-Level für Kunden und Lieferanten aufrecht erhalten können.

Auch mit Abnehmen des Infektionsgeschehens bleibt die Möglichkeit des mobilen Arbeitens bewusst erhalten und wurde durch die Betriebsvereinbarung „Mobile Arbeit“ dauerhaft festgehalten sowie zusätzlich ausgeweitet. Seit 2022 ist es unseren Mitarbeiter*innen in Deutschland somit möglich, 60 % der Arbeitszeit deutschlandweit mobil zu arbeiten.

Auch unsere digitale Leistungsfähigkeit haben wir im Jahr 2022 weiter ausgebaut. Dem mehrstufigen Implementierungsplan zur globalen Einführung von SAP S/4 HANA folgend wurden intensive Vorbereitungen getroffen, um das neue ERP-System unseren Kolleg*innen unserer beiden italienischen Gesellschaften zur Verfügung zu stellen. Zudem wurde die Zusammenarbeit zwischen den großen Digitalprojekten der Biesterfeld Gruppe intensiviert, damit eine global abgestimmte Einführung von SAP S/4 HANA und eines neuen CRM-Systems, basierend auf einem harmonisierten Daten- und Prozessmanagement, erfolgen kann.



[BIESTERFELD.COM]

Bereits 2021 wurde die Biesterfeld Tochtergesellschaft **b.yond ventures GmbH** mit dem Ziel gegründet, Startup-Kooperationen für die Biesterfeld Gruppe einzugehen. Die Zusammenarbeit mit Startups ermöglicht es uns, externe Innovationsquellen zu identifizieren und zu nutzen. Damit können wir flexibel auf sich ändernde Marktanforderungen reagieren, indem wir von der Agilität und Kreativität von Startups profitieren. Da der Fokus der b.yond ventures GmbH nicht primär auf einer finanziellen Beteiligung an Startups liegt, sondern den beidseitigen Mehrwert hinsichtlich der Weiterentwicklung der Geschäftsaktivitäten in den Vordergrund stellt, können sowohl die Startups als auch die Biesterfeld Gruppe von der Zusammenarbeit profitieren.

Erste Partnerschaften im Jahr 2022 umfassen ein Co-Development Programm im Bereich Supply Chain Management sowie erste strategische Kooperationen aus den Biesterfeld Produktmärkten. Auch in der Auswahl passender Startup-Partner wurde ein besonderer Fokus auf Startups gelegt, die auf nachhaltige Lösungen setzen und mit ihrem Geschäftsmodell konventionelle Methoden und Prozesse ablösen möchten.



Im Jahr 2022 erfolgte zudem die Gründung der **Digital Innovation Unit (DIU)**. Bestehend aus vier neuen Kollegen werden digitale Trends, externe Impulse und Innovationen evaluiert und auf die Passgenauigkeit für die Biesterfeld Gruppe geprüft. Zusammen mit den Kolleg*innen der operativen und administrativen Geschäftsbereiche werden Herausforderungen analysiert sowie Prozesse optimiert, digitalisiert oder automatisiert.



**HAND IN HAND FÜR EINE
LEBENSWERTE ZUKUNFT**

**UNSERE ÖKOLOGISCHE
VERANTWORTUNG**

Wir möchten Ressourcen schonen

Die Prinzipien der Ressourcenschonung sind für uns von zentraler Bedeutung und wir verpflichten uns dazu, verantwortungsbewusst, gewissenhaft und zukunftsorientiert zu handeln. Um dieses Vorhaben konsequent zu verfolgen, ist es von besonderer Wichtigkeit, die Verbräuche diverser Ressourcen in unserem Unternehmen zu erfassen, ihren möglichen Einfluss auf die Umwelt zu analysieren und gezielt Maßnahmen zur Reduzierung einzuleiten. Durch diese systematische Vorgehensweise können wir sicherstellen, dass wir unsere Verbräuche kontinuierlich reduzieren und die vorhandenen Ressourcen schonend verwenden.

Selbst kleine Verbesserungen stellen einen Erfolg dar und tragen dazu bei, das Bewusstsein für die Relevanz nachhaltiger Praktiken in unserem sozialen Umfeld zu schärfen. Unser Ziel besteht auch darin, das Umweltbewusstsein unserer Mitarbeitenden zu stärken, um unseren ökologischen Fußabdruck Schritt für Schritt zu verkleinern, gleichzeitig eine nachhaltige Unternehmenskultur zu fördern und somit aktiv zu einer umweltfreundlichen Zukunft beizutragen.

Jährlich erfassen wir unsere Energie- und Emissionsverbräuche und vergleichen diese mit den Vorjahresverbräuchen. Unsere unternehmensbedingten CO₂-Emissionen ermitteln wir in Anlehnung an das **Greenhouse Gas Protocol (GHG-Protocol)** sowie der **DIN EN ISO 14064**. Aufgrund unserer Tätigkeit als Distributeur betrachten wir hierbei die indirekten Emissionen, die durch den Bezug von Energie verursacht werden als jene, die durch unsere Tätigkeiten entstehen. Diese Werte ermitteln wir in Anlehnung an die Angaben aus der GEMIS-Datenbank.

UNSER ENERGIEVERBRAUCH

Bevor wir Maßnahmen zur Emissionsreduzierung ergreifen können, müssen wir unsere wesentlichen Verbrauchsquellen identifizieren. Hierzu zählen unter anderem die Beleuchtung, Klima- und Lüftungsanlagen sowie Klein- und Elektrogeräte (Bürogeräte). Zur Reduzierung des Energieverbrauchs setzen wir auf moderne und effiziente Produkte und Lösungen. So beziehen wir beispielsweise bereits seit mehreren Jahren in allen Betriebsstätten in Hamburg Ökostrom. Diese ressourcenschonende Energieversorgung haben wir in 2022 auf den Standort Nürnberg ausgeweitet.

ENERGIEVERBRÄUCHE DER DEUTSCHEN UNTERNEHMENSSTANDORTE IM JAHR 2022*

Im Jahr 2022 haben wir einen Energieverbrauch zu Heizzwecken von ungefähr 1.531 kWh pro Mitarbeiter*in am Unternehmensstandort Hamburg verzeichnet. Dies bedeutet eine Steigerung im Vergleich zum Jahr 2021, welche mit der Rückkehr unserer

Mitarbeiter*innen in die Büros nach dem Abklingen der Covid-19 Pandemie verbunden ist. Unseren Stromverbrauch konnten wir hingegen im Vorjahresvergleich leicht senken, indem wir trotz eines leichten Mitarbeiterwachstums und einer erhöhten Präsenz im Büro Strom durch einen energieeffizienten Umgang sparen konnten. Auch die Verlagerung einer unserer Bürostandorte von Römerberg nach Speyer führte zu einer Einsparung des verbrauchten Stroms.

| Energiequellen | GJ | kWh | CO ₂ -Ausstoß in t |
|----------------------------|--------------|----------------|-------------------------------|
| Strom | 969 | 269.060 | 146 |
| Fernwärme (zu Heizzwecken) | 2.353 | 653.643 | 158 |
| Gesamt | 3.322 | 922.703 | 304 |

* Die Angaben wurden gerundet.

**ES GEHT NICHT
OHNE STROM.
ABER ES GEHT
MIT WENIGER.**



Im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsstrategie verfolgen wir stets unser langfristiges Ziel, die Emissionen und Energieverbräuche der gesamten Biesterfeld Gruppe so zu erfassen, dass unsere veröffentlichten Werte vergleichbar sein. Aufgrund eines sich erst

internationalisierenden Nachhaltigkeitsmanagements in der Biesterfeld Gruppe liegen uns für das Jahr 2022 nicht zu allen Standorten Emissionsdaten vor, sodass bei den Stromverbräuchen eine Fokussierung auf die deutsche Unternehmenszentrale erfolgte.

STROMVERBRÄUCHE DER WEITEREN STANDORTE IN DEUTSCHLAND VON 2020 BIS 2022*

| Standorten | 2022 | | | 2021 | | | 2020 | | |
|---------------|-----------|---------------|-------------------------------|-----------|---------------|-------------------------------|-----------|---------------|-------------------------------|
| | GJ | kWh | CO ₂ -Ausstoß in t | GJ | kWh | CO ₂ -Ausstoß in t | GJ | kWh | CO ₂ -Ausstoß in t |
| Speyer** | 16 | 4.373 | 1,66 | 1 | 237 | 0,04 | – | – | – |
| Römerberg | – | – | – | 40 | 11.138 | 6,05 | 68 | 18.921 | 10,28 |
| Köln | 23 | 6.339 | 2,71 | 12 | 3.249 | 1,29 | 12 | 3.337 | 1,02 |
| Nürnberg | 12 | 3.416 | 1,86 | 13 | 3.615 | 1,60 | 14 | 3.827 | 1,49 |
| Gesamt | 51 | 14.128 | 6 | 66 | 18.239 | 8,98 | 94 | 26.085 | 12,79 |

*Die Angaben wurden aufgerundet.

**Ende 2021 fand ein Umzug von Römerberg nach Speyer statt, somit sind für 2020 keine Stromwerte verfügbar.

UNSER TRANSPORTAUFKOMMEN

Als wesentliche, indirekte Verbräuche, die aus unserer Tätigkeit entstehen, haben wir unseren Fuhrpark, die Anreise unserer Mitarbeiter*innen zur Arbeit, Geschäftsreisen sowie Gütertransporte identifiziert.

In unserem Fuhrpark-Management sind wir bemüht, die Verbräuche der Firmenwagen und die daraus resultierenden CO₂-Emissionen so gering wie möglich zu halten. Derzeit besteht der Fuhrpark aus 94 Firmenwagen, die den neuesten Standards entsprechen und somit einen geringen Benzin- bzw. Dieserverbrauch aufweisen. Da unser Vertriebsteam im Vergleich zum Vorjahr gewachsen ist, erhöhte sich auch die Anzahl der Firmenwagen. Dies hatte einen Anstieg im Gesamtverbrauch zur Folge.

FUHRPARK DER BIESTERFELD GRUPPE 2022*

| Kraftstoffart | Gesamtverbrauch in Litern | Gesamtverbrauch in Megajoule | CO ₂ -Ausstoß in t |
|---------------|---------------------------|------------------------------|-------------------------------|
| Diesel | 119.293 | 4.411.467 | 392 |
| Benzin | 17.592 | 582.941 | 50 |
| Gesamt | 136.885 | 4.994.408 | 442 |

* Die Angaben wurden gerundet; erfasst sind hierbei alle Fahrzeuge, die auf die Hamburger Unternehmenszentrale zugelassen sind.

Auch der Schadstoffausstoß, der bei der An- und Abfahrt zu den Unternehmensstandorten durch die Mitarbeiter*innen entsteht, wird als indirekte Unternehmensemission betrachtet. Aufgrund der verkehrstechnisch günstigen Lage unserer Unternehmensstandorte in der Hamburger Innenstadt, können die meisten Mitarbeiter*innen auf die Anfahrt mit dem PKW verzichten und mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Arbeit pendeln. Um dies weiterhin zu fördern und auszubauen, zahlt Biesterfeld einen Zuschuss zu den monatlichen Beiträgen des HVV (Hamburger Verkehrsverbund).

ANREISE UNSERER MITARBEITER*INNEN ZUM ARBEITSPLATZ IN HAMBURG 2022*

Im Jahr 2022 kehrten unsere Mitarbeiter*innen mit Abklingen der COVID-19-Pandemie verstärkt in die Büroräumlichkeiten zurück. Dadurch stieg unser CO₂-Ausstoß für die Anreise der Mitarbeiter*innen an unserem Standort Hamburg im Vorjahresvergleich leicht um 10 %.

| Verkehrsmittel | Hin- und Rückfahrt in km pro Arbeitstag und Mitarbeiter*in* | CO ₂ -Ausstoß in t pro Arbeitsjahr MA Anzahl 427 | CO ₂ -Ausstoß in t pro Arbeitsjahr MA Anzahl 342 |
|----------------|---|---|---|
| Fahrrad | 10 | 0 | 0 |
| Fernzug | 117 | 10 | 8 |
| PKW | 48 | 75 | 61 |
| ÖPNV | 38 | 178 | 142 |
| Gesamt | – | 263 | 211 |

* Die Angaben wurden gerundet und geben die durchschnittliche Distanz pro Arbeitstag und Mitarbeiter*in an.

Geschäftsreisen sind in der Biesterfeld Gruppe aufgrund unserer internationalen Tätigkeit und unserem Servicegedanken gegenüber unseren Kunden elementarer Bestandteil unserer Arbeit. Wir sind dennoch bestrebt, unsere Geschäftsreisen zu reduzieren, indem wir die Anwendung neuester Technologien und die vermehrte Nutzung von Telefon- und Videokonferenzen unterstützen.

GESCHÄFTSREISEN DER BIESTERFELD GRUPPE 2022*

| Flugzeug | Strecke in km | CO ₂ -Ausstoß in t pro Jahr |
|----------------------|------------------|--|
| Internationale Flüge | 1.964.715 | 579 |
| Nationale Flüge | 129.986 | 40 |
| Gesamt | 2.094.701 | 619 |

* Die Angaben wurden gerundet.

Gütertransporte gehören zu unserem Geschäftsmodell als Distributeur. Dabei bilden unsere operativen Geschäftsbereiche das Bindeglied zwischen Produzenten und Kunden. Wir konnten unser seit Jahren kontinuierliches Geschäftswachstum im Jahr 2022 weiter steigern. Unser unternehmerischer Erfolg spiegelt sich auch in der Zunahme des Transports von Waren wider, was zu einem Anstieg der gesamten CO₂-Emissionen im Vergleich zum Vorjahr führte. Wir bemühen uns stetig, die Logistik der Versorgungsrouten und der Lagerstandorte anhand von Optimierungsprogrammen und einer durchdachten Tourenplanung zu verbessern.

GÜTERTRANSPORTE DER BIESTERFELD GRUPPE 2022*

| Art des Transports | Menge in t | Durchschnittliche Distanz in km | CO ₂ -Ausstoß in t pro Jahr |
|--------------------|----------------|---------------------------------|--|
| Straße | 214.606 | 388 | 1.830 |
| Binnenschiff | 31.180 | 152 | 3.104 |
| Seeschiff | 79.078 | 7.971 | 25.835 |
| Luftfracht | 178 | 4.913 | 2.760 |
| Schiene-transport | 9.514 | 410 | 144 |
| Gesamt | 334.556 | 13.834 | 33.673 |

* Die Angaben wurden gerundet; Menge und Distanzen wurden aus dem ERP-System ermittelt; die Werte basieren auf deutschlandbezogenen Lieferungen (ein- und ausgehend).

Als Familienunternehmen achten wir gemäß unserer unternehmenskulturellen Werte stets auf ein durchgehend ethisches und verantwortungsbewusstes Handeln. Mit unserem wirtschaftlichen Wachstum steigt auch unser indirekter Emissionsausstoß, sodass wir zunehmend bestrebt sind, effizienzsteigernde Maßnahmen zur Reduzierung unserer direkten und indirekten Emissionen einzuleiten. Wir streben permanent danach, zusätzliche Maßnahmen zu ergreifen, um unseren ökologischen Fußabdruck zu reduzieren. Darüber hinaus tragen wir zur Einsparung von Energie und Emissionen bei, indem wir innovative und effiziente Technologien einsetzen. Unser Ziel ist es, trotz der Herausforderungen, die mit unserem indirekten Emissionsausstoß einhergehen, aktiv zu einem umweltfreundlicheren Betrieb beizutragen.

Die Verbräuche aus diesem Jahr sind im Vergleich zum Jahr 2021 im Gesamtbild gestiegen. Dies ist hauptsächlich auf unsere gestiegenen Gütertransporte in der Seeschifffahrt zurückzuführen. Zusätzlich sind wir als Unternehmen weiter gewachsen, was unsere CO₂-Emissionen hat ansteigen lassen, vor allem resultierend aus unserem Fuhrpark sowie unseren Geschäftsreisen. Trotz verstärkter Rückkehr unserer Kolleg*innen in die Büroräume nach Abklingen der Covid-19 Pandemie sind dank des verstärkten Einsatzes von Ökostrom sowie einem energieeffizienten Umgang sowohl unser Energieverbrauch in der Unternehmenszentrale als auch die sich daraus ergebenden CO₂-Emissionen nur leicht gestiegen. Die Zunahme des Gütertransports und somit der Emissionen steht in direktem Bezug zu unserem Kerngeschäft und unserem wirtschaftlichen Erfolg als Distributeur. Dank unseres Logistik- und Supply Chain Teams konnten wir die Emissionen pro Euro Umsatz im Vergleich zum Vorjahr reduzieren.

Insgesamt sind wir bestrebt, durch ein weltweites Emissions-tracking unseren CO₂-Abdruck zu identifizieren und zu senken. Hierzu werden wir auch in den kommenden Jahren gezielt Maßnahmen einsetzen, die zu einer kontinuierlichen Emissionsreduktion beitragen – ohne unseren wirtschaftlichen Erfolg zu gefährden, der die Basis darstellt, um nachhaltigere Produkte und Lösungen in den Markt zu bringen.

ÖKOLOGISCHE KENNZAHLEN 2022*

Im Vergleich zu 2020 und 2021

| Emissionsart | CO ₂ in t 2022 | CO ₂ in t 2021 | CO ₂ in t 2020 |
|---|---------------------------|---------------------------|---------------------------|
| Scope 2 | | | |
| Energieverbrauch der Unternehmenszentrale | 304 | 266 | 256 |
| Scope 3 | | | |
| Fuhrpark | 442 | 362 | 427 |
| Mitarbeiteranreise Hamburg | 211 | 192 | 195 |
| Geschäftsreisen | 619 | 79 | 199 |
| Gütertransporte | 33.673 | 16.913 | 14.735 |
| Gesamt | 35.249 | 17.812 | 5.812 |

* Die Angaben wurden gerundet.

Die Erläuterungen der Berechnungen befinden sich auf den vorherigen Seiten unter den entsprechenden Tabellen

Scope 2: Emissionen, die durch den Bezug von Energie für unsere Gebäude entstehen.

Scope 3: Emissionen, die aufgrund unserer Aktivitäten verursacht werden.



DIE TREIBENDE KRAFT
HINTER BIESTERFELD
UNSERE MITARBEITER*INNEN

Wahrer Erfolg gelingt nur im Team

Jede*r einzelne Mitarbeiter*in trägt durch die aktive Beteiligung im Unternehmen zu einer einzigartigen Unternehmenskultur bei. Diese Kultur wird nicht nur intern gelebt, sondern auch nach außen präsentiert und entwickelt sich kontinuierlich weiter. Unsere Mitarbeiter*innen handeln verantwortungsbewusst und engagieren sich aktiv für die Pflege und Weiterentwicklung der Unternehmenskultur der Biesterfeld Gruppe.

Innerhalb unserer Unternehmensgruppe trägt jede*r Mitarbeiter*in im Rahmen ihrer und seiner Tätigkeit eine gesellschaftliche Verantwortung. Ein moralisches und ethisches Verhalten ist dabei für uns selbstverständlich. Die Zusammenarbeit aller Teams und ein respektvoller Umgang miteinander bilden eine wesentliche Grundlage für unser nachhaltiges wirtschaftliches Wachstum. Biesterfeld unterstützt seine Mitarbeiter*innen dabei durch die Teilnahme an Veranstaltungen wie dem MOPO-Staffellauf oder Cyclastics sowie durch unternehmenseigene Events wie Weihnachtsfeiern oder dem jährlich stattfindenden Sommerfest.

Es liegt in unserem Interesse, die Kontinuität und Diversität unserer Mitarbeiter*innen in der Biesterfeld Gruppe zu bewahren. Auch im Rahmen des Recruiting-Prozesses legen wir großen Wert darauf, dass potenzielle neue Kolleg*innen gut zur Kultur der Biesterfeld Gruppe passen.

**FÜR UNS IST JEDE*R
MITARBEITER*IN
AUF SEINE/IHRE ART
EINZIGARTIG**

INTERNATIONALE VERNETZUNG ALS INTEGRALER BE- STANDTEIL BEI BIESTERFELD

Für uns als international agierendes Unternehmen spielt die globale Vernetzung eine zunehmend bedeutsame Rolle. Wir fördern daher aktiv den Austausch über unsere Standorte hinweg, um unseren Kolleg*innen die Gelegenheit zu geben, sich an einem anderen Standort neuen Herausforderungen zu stellen und somit an den Aufgaben und der kulturellen Vielfalt zu wachsen.

Auch für unsere Trainees gibt es die Möglichkeit, eine Auslandsstation zu durchlaufen. Hierbei können sie in Abhängigkeit des jeweiligen Geschäftsbereichs und der Tätigkeit einen ausländischen Standort der Biesterfeld Gruppe wählen und dort im Tagesgeschäft mitarbeiten sowie ein regionales Projekt vorantreiben. Damit wird unseren Trainees bereits früh die Möglichkeit gegeben, sich international zu vernetzen und wichtiges Knowhow aufzubauen.

Im Jahr 2022 absolvierte Benita Gutting im Rahmen ihres Trainee-Programms bei der Biesterfeld Spezialchemie einen Auslandsaufenthalt für einen Monat an unserem Standort in Spanien.

Zudem geben wir Kolleg*innen aus unserer Hamburger Zentrale die Gelegenheit, für einen begrenzten Zeitraum neue Aufgaben in einer ausländischen Niederlassung zu übernehmen. Und auch motivierte Kolleg*innen ausländischer Standorte, die in Hamburg Produkt- oder Projektverantwortung übernehmen möchten, erhalten regelmäßig die Chance, sich auf bewusst international ausgeschriebene Stellen zu bewerben.

So ist Paulina Schulz, zuvor Product Manager der Biesterfeld Plastic, seit diesem Jahr für unser neugegründetes Joint Venture mit GME Chemicals an unserem neuen Standort in Singapur tätig und begleitet als Integration Manager die Eingliederung von GME Chemicals in die Biesterfeld Gruppe.

Auch Ronja Haß, zuvor Commercial Assistant im Bereich Healthcare der Biesterfeld Spezialchemie, nutzte Anfang 2022 die Möglichkeit, für zwei Jahre nach Norwegen zu ziehen und betreut Kunden aus der Region Nordics von unserem norwegischen Standort Biesterfeld Norge AS als Sales Managerin für die Bereiche Healthcare und Lifescience.



Benita Gutting:

„Für ein international agierendes Unternehmen zu arbeiten sowie die Möglichkeit, im Rahmen meines Traineeprogramms ins Ausland zu gehen, waren einer der

Gründe, warum ich mich nach meinem Studium für Biesterfeld entschieden habe. Ich bin dankbar für die Chance, andere Prozesse, Strukturen und Unternehmenskulturen außerhalb des Standortes Hamburg kennenzulernen und konnte so mein Knowhow und mein internationales Netzwerk weiter ausbauen.“



Paulina Schulz:

„Mein Rat: Machen Sie sich bewusst, was Sie in ihrem Leben erreichen wollen und scheuen Sie sich nicht, es auch gegenüber dem Management offen zu kommunizieren. Selbst die Initiative zu ergreifen, hat mir bisher viele Vorteile gebracht, doch auch wenn nicht, sollte man immer versuchen, alle Optionen vollkommen auszuschöpfen. Kleine Taten addieren sich auf und bringen einen immer näher an das angestrebte Ziel.“

Gründe, warum ich mich nach meinem Studium für Biesterfeld entschieden habe. Ich bin dankbar für die Chance, andere Prozesse, Strukturen und Unternehmenskulturen außerhalb des Standortes Hamburg kennenzulernen und konnte so mein Knowhow und mein internationales Netzwerk weiter ausbauen.“



Ronja Haß:

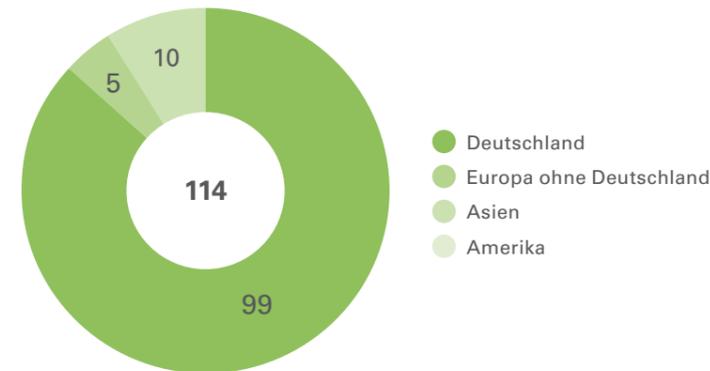
„Mein Fazit nach dem ersten Jahr ist, dass es eine super tolle, aber auch herausfordernde Aufgabe ist, die mir jeden Tag Spaß macht. Den Aufbau des Healthcare

Geschäfts in Norwegen aktiv voranzutreiben, stellt für mich eine einzigartige Chance dar und gibt mir die Möglichkeit, einen entscheidenden Beitrag zur weiteren Geschäftsentwicklung von Biesterfeld Norge zu leisten. Ich bin dankbar für all die Eindrücke und Erfahrungen, die ich bis jetzt sammeln durfte und freue mich auf die Zukunft bei Biesterfeld.“

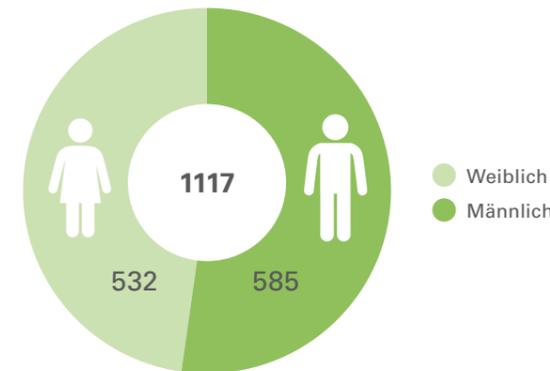
NEU EINGESTELLTE MITARBEITER*INNEN NACH ALTERSGRUPPEN 2022



NEU EINGESTELLTE MITARBEITER*INNEN NACH REGION 2022



MITARBEITER*INNEN NACH GESCHLECHT 2022*



* Wir verstehen Vielfalt nicht nur im Sinne von Nationalität, sondern auch in Form von Geschlecht. Dennoch haben wir uns entschlossen, in diesem Zusammenhang eine getrennte Ausweisung vorzunehmen, um eine Vergleichbarkeit mit unseren Daten der vergangenen Jahre zu ermöglichen.

BESTMÖGLICHE UNTERSTÜTZUNG UNSERER MITARBEITER*INNEN IN UNSICHEREN ZEITEN NACH DER PANDEMIE

WEITERE FLEXIBILISIERUNG DER ARBEIT NACH DER PANDEMIE

Die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie bewirkten eine starke Veränderung unserer Lebensgewohnheiten. Auch in 2022 setzte sich dieser neue Einfluss fort. Basierend auf den bisherigen Erfahrungen während der Pandemie haben wir unsere Anstrengungen verstärkt, um allen Biesterfeld Mitarbeiter*innen optimale Bedingungen für ihren gesundheitlichen Schutz und gute Arbeitsbedingungen, auch außerhalb der Büroräumlichkeiten, zu gewährleisten.

Neben der dauerhaften Möglichkeit zum mobilen Arbeiten, mit der wir unseren Mitarbeiter*innen auch nach der Pandemie erhebliche Flexibilität bieten, haben alle Mitarbeiter*innen weltweit im Jahr 2022 eine steuerfreie Einmalzahlung erhalten. So möchten wir als verantwortungsvolles Unternehmen unsere Mitarbeiter*innen bei der Bewältigung der finanziellen Belastungen durch die Pandemie unterstützen und ihre hervorragende Arbeitsleistung unter den anspruchsvollen Bedingungen honorieren.



Auch nach dem Abklingen der Covid-19-Pandemie haben wir weiterhin für den Schutz unserer Mitarbeiter*innen gesorgt und die Möglichkeit zur mobilen Arbeit durch eine Betriebsvereinbarung festgelegt. Zusätzlich haben wir 2022 ein Pilotprojekt zum „Flexiblen Bürokonzept“ für unseren Standort Hamburg gestartet. Um mehr Flexibilität zu erreichen und für alle Mitarbeiter*innen dauerhaft einen passenden Arbeitsplatz zur Verfügung zu stellen, gilt es, die bestehenden Arbeitsplätze bestmöglich zu nutzen. Daher wurden mehrere Bereiche, die vom Aufgabenbereich und der Zusammenarbeit Schnittmen-

**UNSERE
MITARBEITER*INNEN
LIEGEN UNS
AM HERZEN**



gen haben, in Clustern zusammengefasst, sodass innerhalb der Cluster die Arbeitsplätze flexibel nutzbar sind. So ermöglichen wir unseren Kolleg*innen einen verbesserten Austausch auch über Fachbereichsgrenzen hinweg und fördern das Miteinander.

Auch nach der verstärkten Rückkehr in die Büroräume nach dem Abklingen der COVID-19-Pandemie haben wir mit dem weiterhin vorhandenen Angebot von FFP2-Masken, Corona-Selbsttests sowie Desinfektionsspendern für den notwendigen Gesundheitsschutz unserer Mitarbeiter*innen gesorgt.

Unsere Reisetätigkeiten sind ein essenzieller Bestandteil unserer langfristigen Geschäftsbeziehungen und damit wesentliches Element in der engen Zusammenarbeit mit unseren Partnern. Im Jahr 2022 sind die Reisetätigkeiten unserer Mitarbeiter*innen wieder angestiegen, um unseren Kunden und Lieferanten wieder die gewohnten und gewünschten Betreuungsleistungen anzubieten. Unsere Kolleg*innen sind jedoch angehalten, stets zu evaluieren, ob eine Geschäftsreise auch durch Online-Besprechungen ersetzt werden kann.

SITUATION IN DER UKRAINE

Als international aufgestelltes Unternehmen waren wir bei Ausbruch des Krieges sowohl in Russland als auch in der Ukraine mit einem Standort vertreten und haben von dort unsere regionalen Kunden bedient. Von Beginn an haben die Eigentümerfamilie, Vorstand und viele Kolleg*innen aus anderen Ländern unsere ukrainischen Kolleg*innen unterstützt. Dazu zählten konkrete unbürokratische Hilfeleistungen in finanzieller Sicht als auch ganz praktische Unterstützungsmaßnahmen, wie die Bereitstellung zum Beispiel von Generatoren. Als Unternehmen haben wir mit einer beeindruckenden Unterstützung vieler Kolleg*innen Familienmitglieder von Kolleg*innen aus der Ukraine aufgenommen und ihnen eine sichere Unterbringung, Betreuung und die nötige Erholung organisiert. Auch unsere Kolleg*innen in Russland hat das Unternehmen stets unterstützt. Im Mai 2022 musste die Biesterfeld Gruppe ihre Aktivitäten an die globalen wirtschaftlichen Gegebenheiten anpassen und das Russland-Geschäft bis auf Weiteres einstellen. Das Geschäft am Standort in der Ukraine konnte Biesterfeld bereits wieder aufnehmen.

WIR FÖRDERN DIE GESUNDHEIT UNSERER MITARBEITER*INNEN

SOCIAL BENEFITS BEI BIESTERFELD

Es ist für uns von zentraler Bedeutung, kontinuierlich Sicherheit, Gesundheit und Wohlbefinden unserer Mitarbeiter*innen zu fördern und zu steigern. Hierzu gehört auch der betriebliche Arbeitsschutz, bei dem wir sicherstellen, dass die Sicherheitsstandards am Arbeitsplatz stets den aktuellsten Anforderungen entsprechen. Unsere Mitarbeiter*innen erhalten durch Intranet-Beiträge und Online-Unterweisungen von unserem Arbeitsschutzbeauftragten Informationen und Schulungen. Des Weiteren unterstützen wir unsere Mitarbeiter*innen mit Tipps für eine sichere und gesundheitsfördernde Arbeitsumgebung im Rahmen der mobilen Arbeit.

In unserer Unternehmenszentrale in Hamburg bieten wir jährlich eine augenärztliche Untersuchung an, wobei die Kosten für empfohlene Bildschirmarbeitsbrillen von Biesterfeld übernommen werden. Zusätzlich organisieren wir gemeinsam mit dem Betriebsarzt am Hamburger Standort jedes Jahr eine Grippe-schutzimpfung für alle Mitarbeiter*innen. Zusätzlich bestand die Möglichkeit, sich mit zugelassenen Covid-19-Impfstoffen impfen zu lassen. Alle Mitarbeiter*innen konnten dieses freiwillige Angebot der Impfberatung und -durchführung kostenlos über den Betriebsarzt in Anspruch nehmen.

TEAMGEIST, SPORT UND WOHLBEFINDEN BEI BIESTERFELD

Um das Teamgefühl zwischen den verschiedenen Abteilungen zu stärken, initiieren wir eine Vielzahl von Aktivitäten außerhalb des regulären Büroalltags. Diese Maßnahmen fördern den Austausch und das gegenseitige Verständnis und bieten einen Ausgleich zu möglichen Belastungen im Arbeitsalltag. Unsere Mitarbeiter*innen zeigen Teamgeist und bewältigen gemeinsam Herausforderungen durch die regelmäßige Teilnahme an verschiedenen Sportveranstaltungen. Beispiele hierfür sind Laufveranstaltungen in unserer Unternehmenszentrale in Hamburg wie der Hamburger MOPO Team-Staffellauf, das Hamburger Stadtradeln oder die Hamburger Cyclastics. Auch die Teilnahme an regionalen Sportveranstaltungen unterstützen wir gerne, beispielsweise durch die Bereitstellung von professionellem Sportequipment oder durch die Übernahme von Teilnahmegebühren.

Zusätzlich wurde im Jahr 2022 das Fahrradleasing-Angebot "BusinessBike" für alle deutschen Kolleg*innen bei Biesterfeld eingeführt. Damit ist es für Mitarbeiter*innen möglich, bis zu zwei Fahrräder im Wert von je maximal 6.000 € brutto zu erhalten. Das Fahrrad wird fest über drei Jahre geleast und kann vollumfänglich privat genutzt werden. Die Bezahlung der Leasingrate erfolgt im Zuge der Gehaltsumwandlung. Somit motivie-

ren wir unsere Mitarbeiter*innen nicht nur, sich sportlich zu betätigen, der Umstieg aufs Fahrrad für tägliche Strecken kann dabei zusätzlich auch die regionale Umwelt schonen.

Viele Sportveranstaltungen wie monatliche Bowling-Abende, Fussballtreffen, aber auch ein regelmäßiges Massageangebot am Standort Hamburg konnten seit Ende der Pandemie wieder stattfinden und erfreuen sich erneut großer Beliebtheit. Zusätzlich bietet Biesterfeld einen Zuschuss zu lokalen und deutschlandweiten Fitnessstudioketten sowie Schwimmbädern.

Als eine weitere Maßnahme wurde der Biesterfeld Running Circle gegründet, bei dem sich unsere laufbegeisterten Kolleg*innen untereinander vernetzen und gleichzeitig ihre sportliche Aktivität fördern.

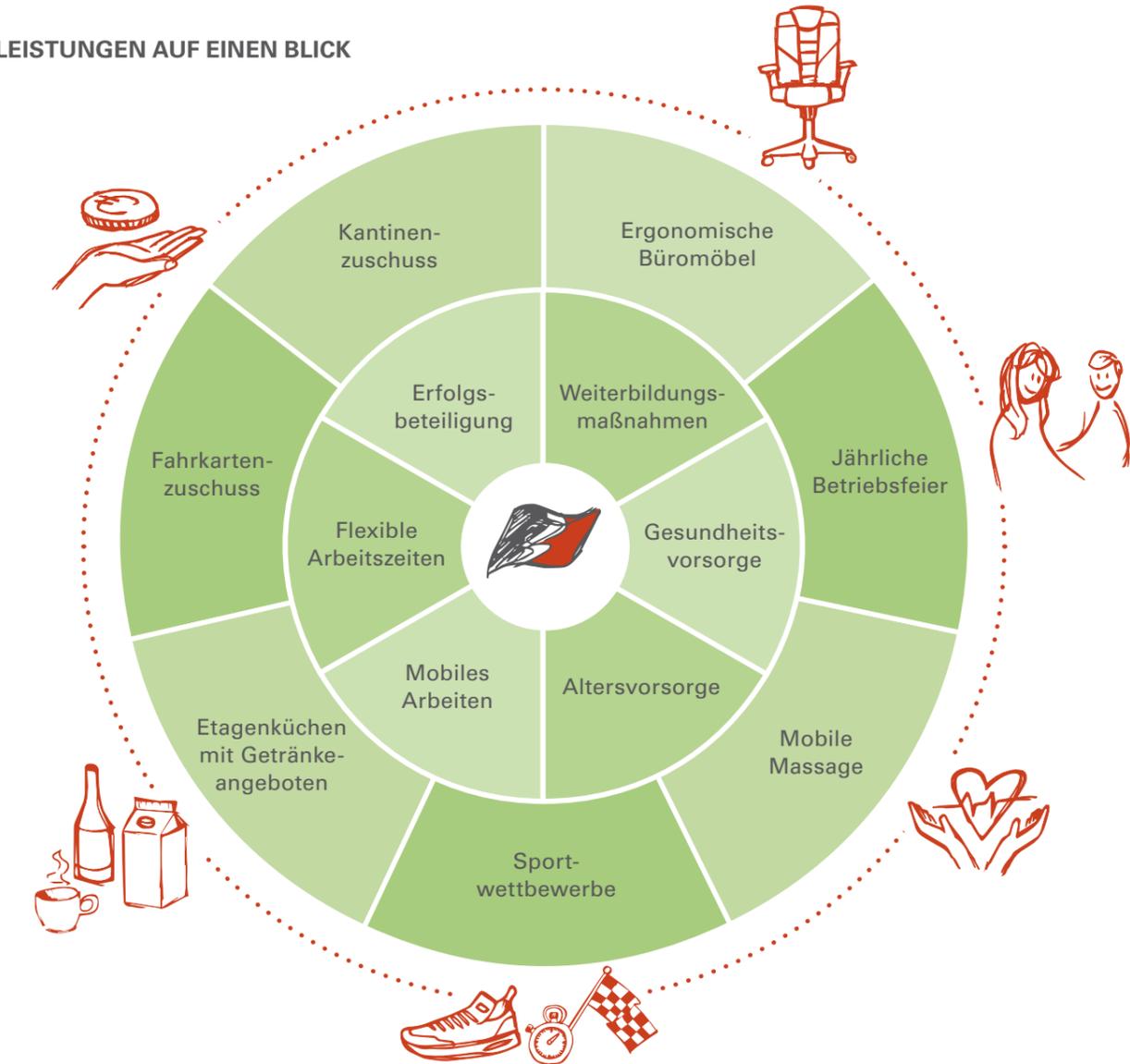
Neben den sportlichen Angeboten und Vergünstigungen bieten wir unseren Mitarbeiter*innen kostenfreie warme und kalte Getränke in den Bürogebäuden an. Auch für die Mittagspause ist gesorgt, da in der Nähe der Unternehmenszentrale in Hamburg eine externe Kantine frische, gesunde und vielfältige Gerichte zu einem günstigen Preis anbietet. Durch eine Zuschussung von mehr als 50% können alle Mitarbeiter*innen dort preiswert und hochwertig essen, um gestärkt in den Nachmittag zu starten. Da die Verträge während der Pandemie aufrechterhalten wurden, konnte dieses Angebot nach Abklingen von Covid-19 wieder angeboten werden und erfreut sich erneut großer Beliebtheit.

Zusätzlich organisieren wir regelmäßig kleine Überraschungen für unsere Mitarbeiter*innen. An besonders warmen Tagen haben wir beispielsweise in unserer Unternehmenszentrale in Hamburg zusätzliche Erfrischungsgetränke oder vitaminreiche Smoothies in den Kühlschränken der Büroküchen bereitgestellt, damit sich unsere Mitarbeiter*innen zwischendurch erfrischen und neue Energie tanken können.

BIESTERFELD #HEALTHFORYOU

Um die Gesundheit unserer Mitarbeiter*innen zu fördern, haben wir zudem die Initiative #Healthforyou ins Leben gerufen. Beiträge im Rahmen von #Healthforyou in unserem Intranet setzen sich mit verschiedenen Schwerpunktthemen auseinander und bieten Informationen sowie Ratschläge für einen gesunden Lebensstil. Neben Rezeptideen, Informationen über gesunde Lebensmittel und Sportübungen wurden auch Aktivitäten wie ein Gesundheitsquiz mit Verlosung von attraktiven Preisen durchgeführt. In der Unternehmenszentrale werden die Intranet-Beiträge in den Küchenräumen teilweise durch themenbezogene Snacks wie Nüsse oder Obst unterstützt. Weitere Aktionen konzentrieren sich auf Bewegung an der frischen Luft oder geben Tipps für eine gute Stimmung in der kalten und manchmal eher tristen Jahreszeit. Ebenso wurden alle Mitarbeiter*innen über Möglichkeiten zum bewussten Umgang mit der Nutzung digitaler Angebote informiert und erhielten Tipps für körperlichen Ausgleich bei überwiegend sitzenden Tätigkeiten oder Bildschirmarbeit.

UNSERE SOZIALLEISTUNGEN AUF EINEN BLICK



**EINE GUTE BALANCE
IST FÜR UNS EIN
ABSOLUTES MUSS**



AUS- UND WEITERBILDUNG STEHEN BEI UNS IM FOKUS

Kontinuierliches Lernen und ständige Weiterbildung sind entscheidend für Fortschritt und Innovation. Aus diesem Grund haben wir bei Biesterfeld ein breit gefächertes Weiterbildungsangebot für alle Mitarbeiter*innen weltweit entwickelt, das digitale, hybride und Präsenzformate umfasst.

Unabhängig von ihrem Fach- und Verantwortungsbereich werden alle Mitarbeiter*innen regelmäßig auf dieses Angebot aufmerksam gemacht und gegebenenfalls gezielt zur Teilnahme bestimmter Themen eingeladen. Das Angebot erstreckt sich weit über die jeweiligen fachspezifischen Grenzen hinaus und beinhaltet unter anderem Themen zur Förderung der Medienkompetenz sowie gesundheitsfördernde Angebote wie Stress- oder Zeitmanagement. Interne sowie externe Fachexpert*innen leiten diese Angebote, die im Rahmen der Qualitätssicherung im Anschluss über Umfragen bewertet und bei Bedarf optimiert werden.

GEMEINSAM LERNEN UND WISSEN TEILEN

Die Einzigartigkeit unseres Unternehmens resultiert aus den individuellen Fähigkeiten eines jeden Teammitglieds. Aus diesem Grund legen wir großen Wert darauf, die Potenziale unserer Mitarbeiter*innen gezielt zu entwickeln. Neben einem umfassenden Angebot an allgemeinen Weiterbildungsmöglichkeiten für alle Mitarbeiter*innen, bieten wir auch spezialisierte Schu-

lungen an. Diese richten sich sowohl an unsere Fachkräfte und aufstrebenden Talente als auch an unsere Führungskräfte. Unser Ziel ist es, bestehende Stärken auf allen Hierarchieebenen zu fördern.

Hierzu wurden bereits im Jahr 2021 drei Formate bei Biesterfeld ins Leben gerufen, die wir in 2022 nicht nur erfolgreich fortgeführt, sondern noch ausgeweitet haben:

Die Eventreihe **“Meet the Manager”** wurde auch in 2022 quartalsweise fortgeführt. Manager*innen der ersten Führungsebene stellten sich den teilnehmenden Kolleg*innen vor und standen diesen Rede und Antwort. Durch eine Anmeldung über unser Intranet erhalten die Mitarbeiter*innen die Möglichkeit, Vertreter*innen des deutschen Top-Managements zu verschiedenen Themen zu befragen. Dies umfasst nicht nur strategische und operative Aspekte, sondern ermöglicht auch Einblicke in den beruflichen Werdegang sowie persönliche Belange.

Ebenso wurde das Programm **“Biesterfeld Management Circle”** nach einem erfolgreichen ersten Durchlauf im Jahr 2022 fortgeführt. Mit diesem Format haben Führungskräfte der zweiten und dritten Führungsebene die Möglichkeit, innovative Ideen zur Erweiterung der Geschäftsbeziehungen oder zur Optimierung von Prozessen und Organisationsstrukturen einzureichen

und für ein Jahr mit der ersten Führungsebene an allen Veranstaltungen und Austauschformaten teilzunehmen. Durch die aktive Teilnahme an Diskussionen zu zentralen strategischen Themen und einen Einblick in die Abläufe des Top-Managements sollen die Führungskräfte auf eine potenziell höhere Management-Position vorbereitet werden. Das Förderprogramm wird durch ein internes Mentoring, das von einer frei wählbaren Führungskraft aus dem Top-Management angeboten wird, sowie durch ein externes Förderprogramm unterstützt.

Im Jahr 2022 brachte sich Betti Heick, Business Managerin Life-science der Biesterfeld Spezialchemie, mit ihrer Idee im Top-Management ein.



Betti Heick: *„Ich möchte die tolle, bereichernde Erfahrung nicht missen, meine Ideen und Impulse für die Biesterfeld Gruppe über den Biesterfeld Management Circle eingebracht zu haben. Die Diskussionen mit dem Management-Team, die neuen Impulse, die Arbeit an meiner innovativen Idee und nicht zuletzt das externe Förderprogramm sowie das regelmäßige Sparring mit unserem CFO haben mich wirklich begeistert.“*

Der **“Biesterfeld Talent Circle”**, bei dem unsere Kolleg*innen aller deutschen Standorte im Jahr 2021 erstmals die Gelegenheit erhalten haben, sich mit einer innovativen Idee zu bewerben, wurde im Jahr 2022 auf alle internationalen Standorte ausgeweitet. Das Programm bietet während der einjährigen Laufzeit bei monatlich stattfindenden Events mit Führungskräften und externen Referent*innen die Möglichkeit, sich zu diversen strategischen Themen auszutauschen und die eingereichte Idee weiterzuentwickeln. Damit haben alle Biesterfeld Kolleg*innen weltweit die Möglichkeit, eigene innovative Ideen einzureichen, die sie gerne im Rahmen des Talent Circles weiterentwickeln möchten. Zusätzlich können sie die Chance nutzen, sich mit anderen Kolleg*innen zu vernetzen sowie Ideen und Erfahrungen, nicht nur untereinander, sondern auch mit externen Referent*innen zu diskutieren.

Alle Teilnehmer*innen verbleiben auch nach Ablauf des jeweiligen Durchgangs als Alumni im Förderprogramm. Auch im nächsten Jahr werden wieder neue Kolleg*innen, die sich im Bewerbungsprozess mit ihrer Idee behauptet haben, in den „Biesterfeld Talent Circle“ aufgenommen und das Programm wird entsprechend fortgeführt.

Im jährlich stattfindenden Format **“Trend Explorer”** nehmen wir uns zudem aktuellen Trendthemen an, über die wir in interaktiven Workshop-Formaten diskutieren. Alle unsere Mitarbeiter*innen haben die Möglichkeit, sich anzumelden und sich über die Trends und ihren Einfluss auf die Biesterfeld Gruppe auszutauschen und explorative Ideen zu entwickeln. Zwei der vier Kernthemen des “Trend Explorers” 2022 drehten sich um nachhaltigkeitsrelevante Aspekte: So diskutierten unsere

Kolleg*innen sowohl über den Einfluss von Circular Economy auf unsere Geschäftstätigkeiten als auch über ein verstärkt „grünes“ Kaufverhalten von Kunden aller Branchen und deren Implikationen für die Biesterfeld Gruppe.

Seit Anfang 2022 gehört die Biesterfeld Gruppe dem **Netzwerk „Maschinenraum“** an, einem Ökosystem aus innovationsfreudigen Familienunternehmen und mittelständischen Unternehmen. Alle unsere Mitarbeiter*innen können sich in 20 verschiedenen Themenzirkeln, darunter auch Sustainability, engagieren und an verschiedenen Austausch- und Weiterbildungsformaten teilnehmen. So setzten wir bereits eigene Impulse und nahmen an diversen Digital- und Präsenzveranstaltungen teil, um so unseren Kolleg*innen einen weiteren Kanal für eine individuelle Weiterbildung zu bieten.

UNSERE JUNGEN TALENTE GESTALTEN UNSERE ZUKUNFT

Auch für Berufseinsteiger*innen bieten wir ein attraktives und vielfältiges Angebot: Sie können in der Biesterfeld Gruppe ihre berufliche Laufbahn beginnen mit einer betrieblichen Ausbildung, einem dualen Studium, einem Traineeprogramm oder auch mit einem Praktikum. In jedem Programm werden unterschiedliche Tätigkeitsfelder unseres international agierenden Unternehmens durchlaufen. Dabei stehen für die Ausbildung zwei Ansprechpartner*innen in jedem Geschäftsbereich zur Verfügung und auch für die anderen Programme gibt es eindeutige Ansprechpartner*innen aus der HR und aus den Fachbereichen. Bei uns werden dabei keine Unterschiede zwischen neuen und bereits länger aktiven Biesterfeld-Mitarbeiter*innen gemacht. Wir beziehen die Nachwuchskräfte von Anfang an als vollwertige Mitarbeiter*innen in unsere Geschäftstätigkeit ein.



Sie begleiten die Kolleg*innen beispielsweise zu Kunden und Lieferanten, nehmen an Messen sowie Veranstaltungen teil und führen eigenständig kleine Projekte durch. Dadurch erhalten sie einen optimalen Einblick in die Tätigkeiten und Funktionsweisen eines internationalen Unternehmens und lernen Schritt für Schritt Verantwortung zu übernehmen.

Das große Interesse junger Menschen, die ihre berufliche Laufbahn bei uns beginnen möchten, bestätigt uns darin, als Ausbildungsbetrieb nachhaltig Nachwuchskräfte zu fördern. Im Jahresdurchschnitt 2022 hatten wir 16 Auszubildende, zwei Trainees und vier duale Studierende.

KENNZAHLEN ZU UNSEREN MITARBEITER*INNEN 2022

| Nach Arbeitsvertrag* | Weiblich | Männlich | Gesamt | Headcount in % |
|--|----------|----------|--------|----------------|
| Befristeter Vertrag | 18 | 15 | 33 | 3,0 |
| Unbefristeter Vertrag | 514 | 570 | 1084 | 97,0 |
| Elternzeit* | Weiblich | Männlich | Gesamt | Headcount in % |
| Anspruch auf Elternzeit | 28 | 3 | 31 | 2,8 |
| Tatsächlich genommen | 27 | 3 | 30 | 2,7 |
| Rückkehr zum Arbeitsplatz mit mindestens 12 Monaten Beschäftigungszeit | 8 | 3 | 11 | 1,0 |
| Auszubildende** | Weiblich | Männlich | Gesamt | |
| Übernommene Auszubildende | 1 | 5 | 6 | |

* Werte gelten für die im Bericht betrachteten Standorte.

** Werte gelten nur für Deutschland.



**METHODEN
UND
PRINZIPIEN**



Nachhaltigkeit ist eine Reise, die wir nur gemeinsam begehen können.

Es ist unser tägliches Bestreben, die Erwartungen unserer Mitarbeiter*innen und Geschäftspartner nicht nur zu erfüllen, sondern auch zu übertreffen. Als ein traditionsbewusstes Familienunternehmen betrachten wir es als grundlegend, in unserer Unternehmenskultur stets vertrauenswürdig und verantwortungsbewusst zu handeln.

Die Verpflichtung, nachhaltig auf globaler und lokaler Ebene zu agieren, betrachten wir als international agierendes Unternehmen als unsere essenzielle Verantwortung. Daher ermutigen wir unsere Lieferanten und Kunden zu einem immer nachhaltigeren Handeln, damit sich immer mehr Unternehmen für Umweltschutz, Ressourcenschonung sowie den Schutz von Menschenrechten und Arbeitsrechten einsetzen.

Unser klares Bekenntnis zu nachhaltigen Praktiken spiegelt sich in unserem Beitritt zur **weltweit größten Nachhaltigkeitsinitiative, dem UN Global Compact**, im Jahr 2014 wider. Die von uns formulierten Ziele stehen im Einklang mit den jeweils geltenden ökologischen und sozialen Standards. Im Rahmen unseres Nachhaltigkeitsberichts erläutern wir allen interessierten Stakeholdern unsere wesentlichen Überzeugungen, wie die Achtung und Einhaltung von Menschenrechten, einen verantwortungsbewussten und respektvollen Umgang mit unseren Mitarbeiter*innen sowie den effizienten Einsatz von Technologie zur sinnvollen Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks.

MATERIALITÄTSANALYSE

Bei einer doppelten Materialitätsanalyse werden Nachhaltigkeitsaspekte eines Unternehmens aus zwei unterschiedlichen Perspektiven betrachtet. Diese Perspektiven sind zum einen die sogenannte Impact Materiality bzw. die Inside-Out Perspektive und zum anderen die Financial Materiality bzw. die Outside-In Perspektive. Hierbei wird betrachtet, welche Auswirkungen Nachhaltigkeitsfaktoren, wie z. B. der Klimawandel oder Biodiversitätsverlust, auf unsere Umwelt (Impact) sowie auf künftige Cashflows (Financial) haben.

Unsere interne Analyse hat ergeben, dass unter anderem die Kategorien Compliance, Einstellungskriterien sowie Arbeitsbedingungen und Umweltschutz als besonders relevant für die Biesterfeld Gruppe angesehen werden, sodass diese als Grundlage für zukünftige Nachhaltigkeitsbemühungen der Biesterfeld Gruppe betrachtet werden können.

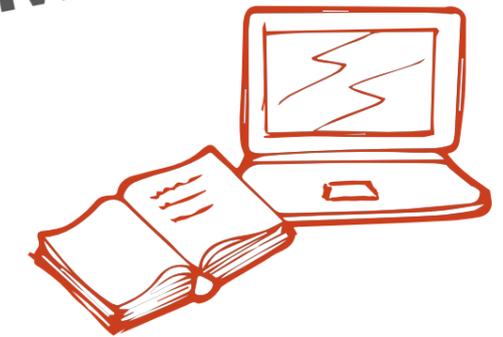
AUFLISTUNG DER 10 PRINZIPIEN

United Nations Global Compact Prinzipien

| | |
|-------------------|--|
| PRINZIP 1 | Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten. |
| PRINZIP 2 | Unternehmen sollen sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen. |
| PRINZIP 3 | Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren. |
| PRINZIP 4 | Unternehmen sollen für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit eintreten. |
| PRINZIP 5 | Unternehmen sollen für die Abschaffung von Kinderarbeit eintreten. |
| PRINZIP 6 | Unternehmen sollen für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten. |
| PRINZIP 7 | Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen. |
| PRINZIP 8 | Unternehmen sollen Initiativen ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern. |
| PRINZIP 9 | Unternehmen sollen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen. |
| PRINZIP 10 | Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung. |



 **UNSER NÄCHSTER
NACHHALTIGKEITSBERICHT
ERSCHEINT IM JAHR 2024**



IMPRESSUM

Herausgeber

Biesterfeld AG
Ferdinandstraße 41
20095 Hamburg
DEUTSCHLAND

Vorstand:

Dr. Stephan Glander (Vorsitzender),
Kai Froböse, Peter Wilkes, Philip Chew

Vorsitzender des Aufsichtsrats

Dirk J. Biesterfeld
Sitz: Hamburg, Amtsgericht Hamburg, HRB 90396
USt-IdNr. DE 813 983 617

Nachhaltigkeit (verantwortl.)

Dr. Henrik Harms
Director Corporate Strategy
E-Mail: corporate-strategy@biesterfeld.com

Corporate Communications

Sven Weber
Director Corporate Communications and Marketing
E-Mail: communications@biesterfeld.com



Responsible Care -
Verantwortliches
Handeln im
Chemiehandel

**Nähere Informationen befinden sich auf
unserer Website www.biesterfeld.com**

© 2024 Biesterfeld AG
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher
Genehmigung des Herausgebers und mit Bild- und
Textverweis „Biesterfeld AG“.